

blick-punkt

Das Stadtjournal

Aktuelle Ausgabe für Georgsmarienhütte
Oesede • Kloster Oesede
Holsten-Mündrup • Malbergen • Dröper
Harderberg • Holzhausen • Wellendorf

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Nr. 790 | 1. Juni 2023 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Friedensmarsch: „Es lebe Europa, es lebe der Frieden“ → Seite 6
Was macht eigentlich ... Heinz Lunte → Seite 34



HUSQVARNA 305
1.299€
statt 1.399€
Frostsensor,
Wetter-Timer
u.v.m.

**Günstiger
als Schafe!**

Im Frühjahr und Sommer sind die Mähroboter wieder im Einsatz!
Wir empfehlen Ihnen den Husqvarna 305 für Flächen bis zu 600 m².
Dieser Mäher schafft auch Steigungen bis 40%. Gerne beraten wir
auch vor Ort, in Ihrem Garten. Rufen Sie uns an: 05401 33 93 90.

**Finanzierung
39 €/Monat
(36 Monate)***

* Finanzierungsangebot auf den jeweiligen Angebotspreis, Vertragslaufzeit: 36 Monate, effektiver Jahreszins 4,4 %, ohne Anzahlung, Bonität vorausgesetzt, Partner ist die CRONBANK AG, Postfach 10 22 63, 63268 Dreieich.

Klöcknerstraße 10 | gmh@stavermann.de
www.stavermann.de



STAVERMANN
Technik rund ums Grün.
Rauf aufs Rad.



SERVICE

Wir sind für Sie da!



**ELEKTRO
BÖRGER**

www.elektro-boerger.com

Klöknerstraße 21
49124 GMHütte

**Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten**

**05401
6505**



www.wiemann-haustechnik.de

Oeseder Straße 105
49124 GMHütte

Sanitär • Heizung • Leckortung
Klempnerei • Solaranlagen • Erneuerbare
Energien • Kundendienst/Wartung

**05401
8621-0**

**LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

**Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung**

**05401
90920**



www.averdiek-recker.de

Orffstraße 7
49124 GMHütte
Fax 05401/42451

Dach- und Schieferdecker-Geschäft
Flachdach-Isolierungen
Fassadenverkleidungen

**05401
5370**



Heizung • Sanitär • Elektro

info@haustechnik-gottwald.de
www.haustechnik-gottwald.de

Rostocker Straße 6
49124 GMHütte

**05401
842363**



Montage • Reparatur • Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

**05403
7267670**



**Autolackierung • Karosserie-
instandsetzung • Autoglas**

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

**05401
8499630**



GLASERMEISTER + VEREDELUNGSTECHNIKER

bernie-glasermeister@gmx.de

• Glasreparaturen • Glasveredelung
• Spiegel und Duschcabinen nach Maß
• Küchenrückwände (Spiegel)

Wellendorfer Str. 23
49124 GMHütte
Fax 05401/8819668
Mobil 0171/3715133

**05401
3669520**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt

Das Stadtjournal

Gegründet 1989 von Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 15. Juni 2023.**

Anzeigenschluss ist **Freitag, 9. Juni 2023, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 10. Juni 2023, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-tägig donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die kommende Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am

Donnerstag, 8. Juni

Die kommende Ausgabe des

Stadtgespräch
BAD IBURG

erscheint am

Samstag, 10. Juni

Kalender
online
abonnieren



„Bleiben Sie kritisch und streitbar“

Gedenkstunde für Opfer der NS-Zeit der OMAS GEGEN RECHTS

Die OMAS GEGEN RECHTS haben den Tag des Grundgesetzes genutzt, um der Opfer des Nationalsozialismus in Georgsmarienhütte zu gedenken. Vorab hatten sie gemeinsam mit Schülern und Schülerinnen die fünf Stolpersteine, die im gesamten Stadtgebiet verteilt an die Opfer der nationalsozialistischen Herrschaft erinnern, geputzt.

Zur Gedenkstunde auf dem Rathausplatz kamen neben Vertreterinnen der OMAS GEGEN RECHTS Schüler und Schülerinnen sowie die GMHütter Bürgermeisterin Dagmar Bahlo. Letztere nahm den Tag des Grundgesetzes zum Aufhänger Ihrer Ansprache und verwies darauf,

dass die in diesem Gesetz verankerten Grundrechte während des Nationalsozialismus nicht gegolten hätten. Freie Meinungsäußerung, Pressefreiheit und Versammlungsfreiheit habe es damals nicht gegeben.

„An diesen wenigen Opfern, die bis jetzt nachgewiesen werden konnten, können wir sehen, wie das Regime funktioniert hat“, erklärte Bahlo mit Blick auf die bisher bekannten NS-Opfer aus GMHütte.

Psychisch Kranke seien „heimtückisch“ ermordet worden, ein auf der Hütte arbeitender Pole, der sich kritisch mit dem Beginn des Zweiten Weltkriegs auseinandergesetzt hätte, sei eben-



Foto: OMAS GEGEN RECHTS

Einige Schüler und Schülerinnen beteiligten sich mit einem Vortrag an der Gedenkstunde der OMAS GEGEN RECHTS.

falls umgebracht worden. Neben den zweifelsfrei nachgewiesenen Opfern habe es viele weitere gegeben.

„All diese Opfer hätte es nicht gegeben, wenn das Grundgesetz gegolten und wenn es Beachtung gefunden hätte“, so Dagmar Bahlo.

Das Grundgesetz sei aber kein „Selbstläufer“. „Es muss immer wieder gelebt und notfalls auch verteidigt werden. Vor Gerichten, aber auch in unserem Alltag“, ergänzte die Bürgermeisterin und forderte: „Bleiben Sie kritisch und streitbar, wenn Sie Grundrechte missachtet sehen. Im Grundgesetz ist genau das vorgesehen.“

Im Anschluss an Bahlos Rede verlas ein Schüler die Namen der Opfer, an die die Stolpersteine erinnern: Ignatz Wojewoda, der 45 Jahre alt wurde, Albert Baller, der sein 30. Lebensjahr erreichte, Helene Plock, die mit 75 Jahren ermordet wurde, Bernhardine Mönkediek, die nur dreieinhalb Jahre alt wurde, und Katharina Westenberg, die 53 Jahre alt wurde.

Einige Schüler hatten sich im Schulunterricht mit dem Thema Stolpersteine auseinandergesetzt und einen Vortrag vorbereitet, der mit dem Lied „Stolpersteine“ des in Sachsen geborenen Sängers und Hip-Hop-Musikers Trettmann be-

gann. Sie erinnerten zudem an den 175. Jahrestag der Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche, das erste gewählte gesamtdeutsche Parlament, das die Reichsverfassung mit ihren „Grundrechten des Deutschen Volkes“ erarbeitete.

Sie erzählten die Geschichte von Ignatz Wojewoda, der nach dem Ersten Weltkrieg aus dem polnischen Okalew in Osnabrücker Land gekommen war und der 1924 mit seiner Frau ins damalige Postgebäude in Holzhausen zieht.

„Wer an der Grenze wohnt, weiß, dass dort immer etwas passiert, doch beruht es meist immer auf Gegenseitigkeit“, hatte er nach dem deutschen Überfall auf Polen gesagt. Die Gestapo verhaftet ihn wegen dieser freien Meinungsäußerung und bringt ihn ins KZ Oranienburg, wo er unter unmenschlichen Bedingungen 1939 stirbt.

Die Schüler schlugen zudem einen Bogen in die heutige Zeit, in der immer noch Menschen im Iran oder in Russland ihre Meinung nicht frei äußern können. Mit der Forderung „Zeigen wir Haltung für unser Grundgesetz, bleiben wir engagiert für unsere Demokratie, gegen das Vergessen“ beendeten sie ihren Vortrag. ●

63 Bäume für Dröper

Schulkinder pflanzen Tannen und Obstbäume auf dem Hof Gröne

50 Tannen und 13 Obstbäume konnten Schulkinder auf dem Hof Gröne pflanzen. Möglich gemacht hat das die Siedlungsgemeinschaft Averwetters Feld, die jährlich den Dröper Flohmarkt veranstaltet und den Erlös an Vereine und Verbände vor Ort weitergibt. In diesem Jahr wurde das Geld in die jungen Bäume investiert, die dank der Kinder und einiger Eltern

ihr neues Zuhause auf dem Hof Gröne gefunden haben. Zur Belohnung gab es dann Getränke und Bratwürste und ein besonderes Versprechen von Hofbesitzer Christoph Gröne. Er versprach, dass sich die Dröper Schulkinder kostenfrei bei den Bäumen bedienen dürfen, sobald die zum ersten Mal Früchte tragen. ●



Foto: Siedlungsgemeinschaft Averwetters Feld

Bei der Pflanzaktion haben Siedlungsgemeinschaft, Kinder und Eltern zusammen angepackt.



Solarstrom Deutschland GmbH

Ihr Partner für Solaranlagen
aus Georgsmarienhütte

Kostenlose Beratung vereinbaren:

0152 27 03 72 80

Werner-von-Siemens-Straße 5
49124 GMH-Oesede

www.solarstrom-deutschland.com



SERVICE

Wir sind für Sie da!



**BERNHARD
VOGELSANG**

GmbH + Co. KG

Malermeister

Fachbetrieb für Maler-, Bodenarbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Instagram: vogelsanggmbh
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

**05401
5425**



**NEU! 24-h-Onlineberatung
unter www.pieper-schlinge.de**

info@pieper-schlinge.de
Albert-Schweitzer-Str. 55
49124 GMHütte

**05401
345900**



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de

Töpferstraße 15

**05405
8082600**



Öl- und Gasbrenner-Kundendienst
24-Stunden-Service

www.brennerservice-schaub.de
Haardecken Kamp 6
49124 GMHütte

**05401
8814661**



Gartenpflege inkl. Rasenmäharbeiten und Bepflanzungen • Form- und Pflegeschnitte von Büschen, Sträuchern und Hecken • Treppenhaus- und Büroreinigung
Bauschlussreinigung • Entrümpelungen • Hausmeisterdienste

dgg-dienstleistungen
@osnanet.de
Schürffeld 4
49124 GMHütte

**05401
364216**

Der Bunte kommt!

Rainer Bunte – Gartenpflege und mehr

An der Kirche 3 · GMHütte-Harderberg
Telefon 05401/5152 · Fax 05401/44650

- Gartenneuanlagen
- Pflasterarbeiten
- Garten- und Anlagenpflege
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Holzhäckseldienst bis 25 cm Ø
- Bäume fällen und roden
- Stubbenfräsen
- Grabneuanlagen und -pflege

www.der-bunte-kommt.de

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Silke Klemm, Gemeindeferentin der
Pfarreiengemeinschaft Georgsmarienhütte-West

„Aller guten Dinge sind drei“
Am 4. Juni feiern wir Trinitatis, den Dreifaltigkeitssonntag. Seltsames Wort. „Gott ist dreifaltig einer“ heißt es in einem bekannten Kirchenlied. Wie sollen wir uns das vorstellen?

Ein Kind fragte mich einmal: „Hat Gott denn drei Falten?“ – Natürlich nicht! Selbstverständlich steckt hinter dem Wortteil nicht „die Falte“, sondern die Bedeutung dessen, wie es uns auch in „Vielfalt“ begegnet, nur, dass Gott eben DREIfaltig ist. Aber was ist nun damit gemeint?

Den Begriff „Dreifaltigkeit“ ENTFALTEN können wir Christinnen und Christen am besten beim Beten. Wir sind es gewohnt jedes unserer Gebete und jeden Gottesdienst mit den Worten: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes zu beginnen und auch wieder zu schließen. Aber an wen wenden wir uns, wenn wir weiter beten? Reden wir mit Gott Vater, dem Schöpfer der Welt, der allmächtig ist und über allem steht? Sprechen wir zu Jesus, dem Sohn, unserem Bruder, dem Menschen und Freund auf Augenhöhe? Beten wir zum Heiligen Geist, dem kreativen Schöpfergeist, der Leben schafft, der frei ist und weht wo er will? Oder ist es letztlich doch ein und derselbe?

Die Dreifaltigkeit bereitete auch schon den Christen in frühen Zeiten Kopfzerbrechen. Im vierten Jahrhundert sollte St. Patrick (der Patron Irlands) dem keltischen Hochkönig die Dreifaltigkeit erklären. Damit die Leute ihn verstanden nahm Patrick ein Kleeblatt, dessen drei Blätter den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist symbolisieren. Das konnten

die Menschen nachvollziehen und viele ließen sich taufen. Heute findet sich das dreiblättrige Kleeblatt nicht nur auf Irlands grünen Wiesen, sondern schmückt viele Produkte aus Irland.

Doch damals wie heute reicht das Wissen um den dreifaltigen Gott nicht aus, um unser Leben aus dem Glauben gestalten zu können. Es muss zu einer Begegnung mit der Liebe Gottes kommen und zur Lebenserfahrung werden.

Unsere Pfarrgemeinden laden dazu ein, Gemeinschaft zu erleben – mit Gott und untereinander. In Gruppen, Gemeinschaften, Verbänden, Gottesdiensten und Chören können wir uns als Christen mit unserem Leben und unserem Glauben zuhause fühlen. Alle sind willkommen, an diesen Orten und Räumen geistlichen Lebens teilzuhaben, Wege miteinander zu gehen, sich gemeinsam im Gebet zu tragen und sich vom Schicksal unseres Nächsten berühren zu lassen. In diesem Unterwegssein mit anderen begegnet uns dann auch der Heilige Geist in der Begeisterung und mitreisenden Motivation der anderen, der Bruder und Mensch Jesus im geschwisterlichen Miteinander, Gott Vater als Segen und schützende Hand über allem.

Wer es also nicht so kompliziert mag, der merkt sich vielleicht einfach, dass Gott Gemeinschaft ist und dass auch wir Menschen Gemeinschaft sind. Und dass Gott immer, wenn zwei oder drei in seinem Namen versammelt sind, mitten unter ihnen ist – in welcher Gestalt auch immer.



Foto privat

Gemeinsame Kleider- und Schuhsammlung

Am Samstag, 17. Juni, sammeln das DRK Holzhausen und die Kolpingsfamilie Holzhausen-Ohrbeck wieder gemeinsam Kleider und Schuhe. Die Tüten sollten bis 9 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand gestellt werden. Gesammelt werden Damen-, Herren- und Kinderbe-

kleidung, saubere Unterwäsche, Federbetten, Woll- und Stricksachen, Ledergürtel und Taschen, Bett- und Haushaltswäsche, Übergardinen und besonders Schuhe (bitte paarweise). Mit dem finanziellen Erlös aus der Sammlung werden soziale Projekte vor Ort unterstützt. ●

Bis 30.06. Konditionen sichern

Ford Flatrate+

FORD PUMA



Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe.

FORD PUMA CROSSOVER TITANIUM

1.0 l EcoBoost(Hybrid), 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Frontantrieb, Scheinwerfer-Assistent mit Tag/Nacht-Sensor, Klimaanlage, Verkehrsschild-Erkennungssystem, Park-Pilot-System hinten, Start-Stopp-System und vieles mehr...

Günstig mit
48 monatl. Leasingraten von **€ 199,-¹²**

Plug-In-Hybrid

FORD KUGA



Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe.



FORD KUGA PHEV ST-LINE

2.5 l Duratec(PHEV), 112 kW (152 PS), CVT-Automatikgetriebe, Frontantrieb, Klimaanlage mit automatischer Temperaturkontrolle, Rückfahrkamera, Scheibenwischer mit Regensensor, Ford Key Free-System inkl. Ford Power-Startfunktion und vieles mehr...

Günstig mit
48 monatl. Leasingraten von **€ 259,-³⁴**

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Puma Crossover Titanium: Kraftstoffverbrauch 6,8 (innerorts), 5,3 (außerorts), 6,0 (kombiniert), CO₂-Emissionen: 135 g/km (kombiniert), CO₂-Effizienzklasse A. Ford Kuga Plug-in-Hybrid WLTP Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 1,3 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 30,0 g/km; Stromverbrauch (kombiniert): 15,9 kWh/100 km, CO₂-Effizienzklasse A+.

Rahenbrock

FordStore

Rahenbrock GmbH & Co. KG
Iburger Straße 176, 49082 Osnabrück
Tel. 0541 / 56 000-20

Besuchen Sie uns auf
www.rahenbrock.de



¹Ein km-Leasing-Angebot für Privatkunden der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechnete Ford PKW-Neufahrzeuge und stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ²Gilt für einen Ford Puma CROSSOVER TITANIUM 1,0-l-EcoBoost (Hybrid) 92 kW (125 PS), € 1.999 Leasingsonderzahlung, 48 Monate Laufzeit, 40.000 km Gesamtleistung. Leasingrate auf Basis eines Fahrzeugpreises von € 21.500,- brutto exkl. € 795,- Überführung zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß 0,053 €/km (0 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei). Beratung und Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten.

³Ein km-Leasing-Angebot für Privatkunden der Ford Lease ALD Autoleasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechnete Ford PKW-Neufahrzeuge und stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. ⁴Gilt für einen Ford Kuga PHEV ST-LINE 2,5-l-Duratec (PHEV) 112 kW (152 PS), € 2.999 Leasingsonderzahlung, 36 Monate Laufzeit, 30.000 km Gesamtleistung. Leasingrate auf Basis eines Fahrzeugpreises von € 47.450,- brutto exkl. € 895,- Überführung zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß 0,053 €/km (0 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei). Beratung und Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten.

„Es lebe Europa, es lebe der Frieden“

Eindrucksvoller Friedensmarsch des Gymnasiums Oesede – „Roter Platz“ wird für einen Tag zum „Majdan-Platz“

Der Umbenennung einer Straße oder eines Platzes geht normalerweise eine längere und oftmals kontroverse Diskussion in Politik und Öffentlichkeit voraus. Auch sind vorher zahlreiche Formalitäten zu beachten. Nicht so am 22. Mai 2023 in Georgsmarienhütte, als das Gymnasium Oesede den EU-Projekttag der Schulen, dessen Schwerpunkt in diesem Jahr auf dem Thema „Frieden in der Ukraine – Europa vereint für den Frieden“ lag, zum Anlass für einen Friedensmarsch nahm, der vom Schulgelände direkt zum Rathaus führte, wo der davorliegende „Rote Platz“ kurzerhand für einen Tag zum „Majdan-Platz“ (wie der Unabhängigkeitsplatz in der ukrainischen

Hauptstadt Kiew) erklärt wurde. Auf die Idee zum Friedensmarsch kam die Klasse 9 K 2 des Gymnasiums mit ihren Lehrkräften Nina Denno und Hendrik Lunte durch einen Wettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung, bei dem es um die Herkunft von Straßen- und Platznamen ging. Dabei stieß die Schülerschaft auf den „Roten Platz“ an der Oeseder Straße, der seinen Namen aufgrund seiner Pflasterfarbe trägt, und stellte einen Bezug zum „Roten Platz“ in Moskau her, der sich von einem russischen Wort ableitet, das „rot“ und „schön“ bedeutet.

Ursprünglich bereits am 24. Februar 2023 geplant, dann aber aus Rücksicht auf die gleich-



Viele Zugteilnehmer hatten Plakate und Fahnen gebastelt.



Zur Kundgebung war der Rote Platz mit Schülern besetzt.

zeitig stattfindende Friedenskette zwischen Osnabrück und Münster verschoben, setzte sich der aus etwa 1.200 Schülerinnen und Schülern sowie ihren Lehrerinnen und Lehrern bestehende Zug mit selbstgefertigten Plakaten und Transparenten, auf denen zum Frieden aufgerufen wurde, bei strahlendem Sonnenschein am Carl-Stahmer-Weg in Bewegung und erreichte nach wenigen Minuten das Oeseder Zentrum. Zur Eröffnung der dort stattfindenden Kundgebung sprach Schulleiter Thomas Rohm von einem beeindruckenden Zeugnis des Wunsches nach Frieden in der Welt und besonders in der Ukra-

ine; es gelte, Wege der Verständigung zu finden, um das grausame Blutvergießen dort zu beenden.

Hendrik Lunte machte ebenso wie die Schülerinnen Flora, Sophia und Luisa stellvertretend für die Klassengemeinschaft der 9 K 2 die Unterstützung für die Ukraine deutlich. Dabei sei die Umbenennung des „Roten Platzes“ für einen Tag als Symbol für den Platz der Unabhängigkeit in Kiew ein Zeichen, um den Willen zum Frieden zu dokumentieren, den alle Anwesenden anschließend mit einer Schweigeminute zum Ausdruck brachten. Lunte erinnerte an den „Kuchentag“ seiner Klasse im Feb-



Etwa 1.200 Schülerinnen und Schüler machten sich auf zur Kundgebung auf dem Roten Platz in Oesede.

ruar, bei dem bereits ein Erlös von 350 Euro erzielt worden sei, der durch Spenden auf 500 Euro aufgestockt werden konnte und an die in Bad Iburg ansässige „Rumänienhilfe“, die auch Hilfs Transporte in die Ukraine organisiert, übergeben wurde, um damit speziell Lebensmittel und Kleidung für Kinder zu finanzieren. „Wenn wir zusammenhalten, erreichen wir unser Ziel“, bedankte sich Viktor Adolf als Vertreter der Hilfsorganisation, warb für weitere Zuwendungen und schilderte beispielhaft, wie es in den umkämpften Orten der Ukraine gelungen sei, allein

Unsere Sommeraktion

für die
schönste Zeit
des Jahres

TRAINIEREN SIE

**DREI
MONATE**

AB 1. JUNI

**FÜR NUR
99 EURO**

**PLUS KOSTENLOSEM
GESUNDHEITS-CHECK!**

Unsere Leistungen:

- Digitaler E-Gym-Zirkel mit 17 Geräten
- professionelle Trainingsbetreuung (staatl. anerkannt)
- 1:1-Personal-Training
- Messbare Trainingsfortschritte
- persönlich und digital
- Training an 117 Fitness- und Gesundheitsgeräten
- Cardio- & Fitnesskurse
- Sauna & Wellness

vitalis
Gesundheitszentrum
Gesundheit • Fitness • Reha • Physio

vitalis Gesundheitszentrum | Leimbrink 7 | Georgsmarienhütte
Telefon 054 01/41755 | www.fitness-georgsmarienhuette.de



Schulleiter Thomas Rohm, Bürgermeisterin Dagmar Bahlo und der ehemalige EU-Präsident Hans-Gert Pöttering richteten sich mit ihren Ansprachen an die Schüler.

durch die Übergabe von Zahnbürsten und Zahnpasta an hilfsbedürftige Menschen wieder ein Lächeln in deren Gesicht zu bringen.

Bewegende Schilderungen ukrainischer Schülerinnen

Mit Spannung und einem Gefühl der Betroffenheit verfolgten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kundgebung die Schilderungen der Schülerinnen Verena und Yuliana, die bei Kriegsbeginn in Kiew lebten, kurz darauf von dort flüchten konnten und mittlerweile seit einem Jahr in Deutschland wohnen. Hier werden sie mit 34 weiteren Kindern aus der Ukraine am Gymnasium Oesede unterrichtet. Sie erzählten von den vielen Veränderungen, die sich in dieser Zeit in ihrem Leben ereignet hätten. Die Sprache, die Gesellschaft, die neue Umgebung, die Traditionen und vieles mehr. „Aber wir hatten die Chance, uns anzupassen und uns zu integrieren“, erklärten beide, doch „am Schlimmsten ist es, dass wir uns von Menschen trennen mussten, die uns nahestanden und von denen wir jeden Tag hoffen, dass sie am Leben sind und unverehrt bleiben“. Schließlich brachten Verena und Yuliana mit einem

einzigem Wort zum Ausdruck, was sie darüber empfinden, dass sie in Deutschland aufgenommen wurden und hier leben dürfen: „Danke“!

Der ehemalige Präsident des Europäischen Parlaments, Prof. Dr. Hans-Gert Pöttering, nahm den Ball auf und sah die Ukraine nicht alleine im Kampf gegen Putin. Mit den Worten „Wir sind alle Ukrainerinnen und Ukrainer und stehen an eurer Seite“ nahm er Bezug auf den berühmten Ausspruch von US-Präsident John F. Kennedy bei seinem Berlin-Besuch 1963 („Ich bin ein Berliner“). Der „Diktator

„ Die Freiheit fällt nicht vom Himmel

Hans-Gert Pöttering

im Kreml“ fürchte die Freiheit, so Pöttering, und wolle deshalb die weitere Entwicklung der Ukraine zu einem Rechtsstaat nach westlichem Vorbild unterbinden, um ein Übergreifen auf Russland zu verhindern.

Während die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Oesede wie selbstverständlich für Frieden in der Welt demonstrieren dürften, würden in Russland Demonstranten von der Straße weg verhaftet. „Die Freiheit fällt nicht vom Himmel“, so Pöttering und ermunterte die überwiegend jugendlichen Demonstranten zum Mitmachen in Politik und Gesellschaft, damit sie ihr ganzes Leben in Freiheit und Demokratie leben könnten. Georgsmarienhütte sende heute ein starkes Zeichen in die Welt, meinte Bürgermeisterin Dagmar Bahlo in ihrem Grußwort an die Versammlung. Das Engagement der Schülerinnen und Schüler sei ein unglaublich starkes Signal für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit in Europa. Es mache sie stolz, so Bahlo, dass sich so viele junge Menschen aus Georgsmarienhütte und der Region mit der Ukraine solidarisch zeigten.



Die ukrainischen Schülerinnen Verena und Yuliana sprachen ebenfalls zu der Menge.

TEAMKOLLEGE (m/w/d) GESUCHT (Voll- oder Teilzeit)



KOCH (m/w/d)

Kochen ist Deine Leidenschaft und Du bist ein kreativer Kopf? Dann bewirb Dich jetzt bei uns als **KOCH** (m/w/d) in unserem Restaurant „Am Kachelofen“ und begeistere unsere Gäste mit Deinen kulinarischen Kreationen. Wir sind ein Top-Familienbetrieb und suchen neue Kollegen mit Herz und viel Humor.

Moderne flexible Arbeitszeiten, Überstunden werden kompensiert!

Junges Team & flache Hierarchien und viele weitere Benefits ...

BEWIRB DICH JETZT!

Maik Schwarberg | Tel.: 0170 5821204

oder per E-Mail info@freizeitland-hasbergen.de

Restaurant Am Kachelofen | Osnabrücker Str. 49 | 49205 Hasbergen

WERNER WIEMANN

... wo guter Rat nicht teuer ist! **HAGENER MÜHLE**

In unserem Haus- und Gartenmarkt betreiben wir Einzelhandel für Haus- und Gartenartikel, Tiernahrung sowie Reitsport.

Zum 1. August suchen wir eine/n engagierte/n Auszubildende/n als

Kaufmann/-frau im Einzelhandel (m/w/d)

für den Einsatz in allen Fachbereichen.

Wir bieten Ihnen:

- Einzelhandel „live“ und eine aktive Begleitung
- familiäres Umfeld im Familienunternehmen
- berufliche Perspektive

Sie bringen mit:

- Interesse und Spaß an der Arbeit sowie im Umgang mit Menschen
- freundliches Wesen
- Engagement, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Schulabschluss

Nutzen Sie Ihre Chance.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbungsgespräche führen wir vor Ort nach Terminabsprache.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Firma Werner Wiemann GmbH,

Mühlenweg 4, 49170 Hagen a.T.W.

Tel. 0 54 01 / 8 91 30, wiemannhagen@t-online.de

www.wiemann-hagen.de



Telefon 05401 / 32585 · Mobil-Telefon 0172 / 5664032
Albert-Schweitzer-Str. 3 · 49124 Georgsmarienhütte

- Gehölzschnitt
- Neuanlagen
- Natursteinarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Minibagger bis 5 t
- Häckseldienst bis 25 cm
- Pflasterarbeiten

und sozialen Werten unbedingt zu erhalten und schloss mit den eindringlichen Worten: „Es lebe Europa, es lebe der Frieden.“ Schulleiter Thomas Rohm sah abschließend seine Erwartungen übertroffen und bedankte sich bei den Schülerinnen und Schülern für Vorbereitung und Durchführung des Friedensmarsches. Und wie empfanden es die Mitwirkenden selbst? Während Till aus der Klasse 9 K1 meinte, es sei wichtig, dass der Krieg und das damit verbundene Unrecht und Leid nicht in Vergessenheit gerieten, be-

dauerte Jolina aus der Klasse 7c, dass die Menschen in Russland nicht die Möglichkeit hätten, sich aus weltweit frei zugänglichen Quellen über den Krieg zu informieren und war sich sicher: „Wenn sie alles wüssten, wären sie auf der Seite der Ukraine!“ Mit der von der Schülervertretung des Gymnasiums auf dem Schulgelände organisierten Bildung eines Friedenssymbols durch alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ging ein eindrucksvoller Friedensmarsch zu Ende.

mmo ●

Kinoabend in Holzhausen

9. Open-Air-Kino auf dem Schulhof der Antoniuschule mit dem Film „Freibad“

Auch in diesem Jahr wird die Holzhauser Runde einen Kinoabend am Atrium des Antonius Park auf dem Schulhof der Antonius Schule veranstalten. Das Atrium als Veranstaltungsort soll dabei wieder für eine schönes Ambiente sorgen. Am Freitag, 30. Juni, zeigen die Organisatoren den Kinofilm „Freibad“.

Der Filmstart ist für ca. 22 Uhr vorgesehen, Einlass ist ab ca. 20 Uhr. Getränke und Bratwürstchen gibt es ebenfalls zu erwerben. Der Vorverkauf findet am Sonntag, 11. Juni, von 11 bis 13 Uhr auf dem Gelände des Antonius Parks in der Schutzhütte statt. Die Karten kosten 8 Euro pro Stück.



Auf dem Schulhof setzten die Schülerinnen und Schüler zum Abschluss im wahrsten Sinne des Wortes ein Friedenszeichen.

Bahlo erinnerte daran, dass es der europäischen Vereinigung zu verdanken sei, dass die Menschen in der Europäischen Union seit fast 80 Jahren in Frie-

den und Freiheit leben könnten und rief dazu auf, den Kern der europäischen Idee mit ihren solidarischen, demokratischen, rechtsstaatlichen, nachhaltigen



Die Veranstalter freuen sich auf den Open-Air-Kinoabend auf dem Schulhof der Antoniuschule.

Foto: privat



Haus am Kasinopark

- Stationäre Altenpflege/ Kurzzeitpflege
- Mittagstisch für Senioren

Am Kasinopark 14
 49124 Georgsmarienhütte
 Telefon 05401 33915-0
 hak@diakonie-os.de



Diakonie-Pflegedienst Osnabrücker Land

- Pflegerische, medizinische und hauswirtschaftliche Versorgung
 - Wir sind im ganzen südlichen Landkreis Osnabrück für Sie da
- Südstraße 1 b · 49201 Dissen
 Telefon 05421 5102
 dpflege@diakonie-os.de



Paul-Gerhardt-Heim

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege

Martin-Luther-Straße 12
 49124 Georgsmarienhütte
 Telefon 05401 8281 - 0
 pgh@diakonie-os.de

GMH Gruppe richtet eigene Kindertagespflege ein

Es gibt eine neue Betreuungseinrichtung für Kinder in der Stadt Georgsmarienhütte: Mit einem bunten Fest öffnete die Großtagespflege „Hüttenzwerge“ an der Hindenburgstraße in Alt-Georgsmarienhütte ihre Türen. Das Besondere: Die Einrichtung wurde von der GMH Gruppe in der Nähe ihres Stahlwerks eingerichtet, um Betreuungsplätze für Kinder von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu schaffen. „Als GMH Gruppe wollen wir berufstätige Eltern unterstützen und insbesondere Frauen den Wiedereinstieg in die Arbeit ermöglichen“, erläuterte Dr. Anne-Marie Großmann, Mitglied der Geschäftsführung der GMH Gruppe bei der Eröffnung. „Unser Ziel ist, den Anteil von Frauen in der Gruppe auf 20 Prozent zu erhöhen – eine

Verdoppelung im Vergleich zu heute. Dabei stellte sich insbesondere die Betreuungssituation als ein wesentliches Hindernis heraus, damit Mütter beruhigt zurück in die Arbeit gehen können“, so Großmann weiter. Rückmeldungen aus der Belegschaft hätten gezeigt, dass es einen großen Bedarf für eine Kinderbetreuung in Georgsmarienhütte gibt. Man habe sich für eine Kindertagespflege entschieden, so dass Kinder im Alter von Null bis 13 Jahren betreut werden, erklärt die Geschäftsführerin weiter.

„Die Eröffnung der Hüttenzwerge ist auch für die GMH Gruppe ein bedeutender Schritt“, meint Dr. Alexander Becker, CEO der GMH Gruppe. „In der angespannten Betreuungslage der Region übernehmen wir mit der Einrichtung der Großtagespflege eine gesellschaftliche Verantwortung und wirken dem bestehenden Nachfragedruck entgegen. Die GMH Gruppe zeigt damit, dass sie in der Region verankert ist und sich dort engagiert, wo ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Hause sind“, so Becker.

Der Betrieb der Einrichtung wurde fremdvergeben und wird von einem externen Dienstleister im Auftrag der GMH Gruppe durchgeführt. Dabei wurden im Vorfeld mit mehreren Anbietern Gespräche geführt, Konzepte diskutiert und Betreuungsmöglichkeiten durchgeplant. Schließlich ist die regionale



Fotos: mbu

Der bekannte Musiker Rolf Zuckowski sang mit den Kindern bei der Eröffnung der Kindertagespflege.

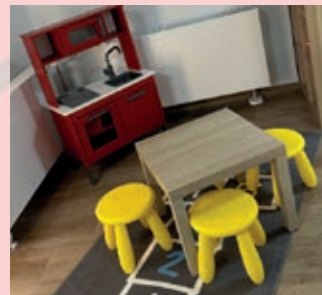


Platz für Imbiss und Getränke: Einen roten Rucksack überreichte Anne-Marie Großmann den kleinen Hüttenzwerge.

Beki GbR beauftragt worden, die bereits Erfahrung im Betrieb solcher Einrichtungen hat und zwei weitere in der Region betreibt. Sie hat die Großtagespflege aufgebaut und wird sie entsprechend im Unternehmensauftrag führen. Die Betreuungszeiten sind montags bis freitags von 7 bis 16 Uhr. Insgesamt stehen zehn Vollzeitbetreuungsplätze zur Verfügung,

die je nach Betreuungsbedarf auch unter mehreren Kindern aufgeteilt werden können. Es wird in der Einrichtung nach klassischen pädagogischen Konzepten gearbeitet. Wegen der Nähe zum Stahlwerk wurde in der Gestaltung der Kita darauf geachtet, durch gezeichnete Zwerge einen Bezug zum Stahlwerk und zur Arbeit der Eltern herzustellen.

Zunächst finanziert die GMH Gruppe die Einrichtung und den Betrieb der Kindertagespflege. Die Eltern tragen im Rahmen der geltenden Satzungen die gleichen Kosten wie bei einer städtischen Betreuung. Als familienfreundliches Unternehmen unterstützt die Georgsmarienhütte GmbH darüber hinaus die Mitarbeitenden finanziell ab dem zweiten Kind mit einem Zuschuss zur Kinderbetreuung von 50 Euro im Monat.



Zum Einüben: Möbel im Mini-format für die kleinsten Hüttenzwerge.

Wir freuen uns über die gelungene Eröffnung und auf die Zusammenarbeit mit der GMH Gruppe!

Be●Ki

Gesellschaft für betriebliche Kindertagespflege
info@beki-os.de

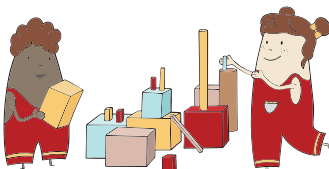
Allen „Hüttenzwerge“ wünschen wir viel Freude beim spielendleichten Weltentdecken!

KRUMEL MONSTER

Kindertagespflege

Heideweg 38 · Georgsmarienhütte ☎ 05401 / 36 59 866
☎ 0152 / 56 76 24 34 ✉ info@kruemelmonster-huette.de

Wir wünschen unseren HÜTTENZWERGEN einen guten Start und viel Spaß beim gemeinsamen Spielen, Basteln und Singen.



GMH GRUPPE

KÜCHEN MEYER
WIR LEBEN KÜCHE

WIR GRATULIEREN
ZUR ERÖFFNUNG DER
KINDERGROSSTAGESPFLEGE!

Küchen Meyer GmbH | Oeseder Feld 20 | 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/846-0 | E-Mail info@kuechen-meyer.de
www.kuechen-meyer.de



**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

FERIENPASS 2023

Ferienpass für 5,- € im Rathaus erhältlich!
www.ferienpass-georgsmarienhuetten.de

Keine Langeweile in den Sommerferien

Verkaufs- und Anmeldestart für großes Angebot der Ferienpass-Aktion beginnt am 5. Juni

Bereits für Generationen von Kindern und Jugendlichen aus Georgsmarienhütte gehört er zum Sommer dazu, wie Sonne, Eis und Freibad: der Ferienpass. Der vielseitige Mix aus den verschiedensten Angeboten, Ausflügen oder Workshops während der schulfreien Zeit geht bereits in sein 45. Veranstaltungsjahr. Und auch für die am 6. Juli beginnenden Sommerferien ist das Programm wieder vollgepackt. Ab Montag, 5. Juni, geht es los: Dann startet nicht nur der Verkauf der Ferienpässe, sondern auch das Online-Anmeldeverfahren.

Und dass die Faszination Ferienpass auch nach 45 Jahren ungebrochen ist, zeigt ein Blick auf das vergangene Jahr. Fast 1.400 Ferienpässe sind von den Kindern und Jugendlichen gekauft worden. Damit wurde das Ni-

veau vor der Corona-Pandemie – wo rund 1500 Pässe erworben wurden – bereits wieder erreicht: „Die Nachfrage ist nach wie vor groß und daran hat zum Glück auch die Pandemie nichts geändert. Wir sind jetzt froh, erstmals auch wieder die gesamte Vielfalt des Ferienpasses anbieten zu können“, erklärt die städtische Jugendpflegerin und Ferienpass-Organisatorin Martina Möllenkamp. In Zahlen bedeutet das: 150 verschiedene Angebote an 282 Terminen mit knapp 3.800 verfügbaren Plätzen, plus den Angeboten, wo es keine Begrenzung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gibt. Damit haben die Kinder und Jugendlichen wieder einmal die sprichwörtliche Qual der Wahl. Neben vielen Klassikern mit etlichen Tagesfahrten, Erkundungen oder



Fotos: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten

Ohne Team kein Ferienpass: Auch in diesem Jahr begleiten viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer die Kinder und Jugendlichen bei den verschiedenen Aktionen, Ausflügen oder Workshops.

Workshops, stehen auch einige neue Angebote auf der Liste. Ein Mitmach-Kurs auf der neuen Pumptrack-Anlage ist ebenso mit dabei, wie unter anderem eine Stadtführung mit Gänsehaut-Feeling durch Osnabrück, wo es um Hexen und Hexer geht. Außerdem kehren einige Programmpunkte aus den vergangenen Jahren zurück. Dazu zählen etwa der Besuch einer Skatehalle, des Stadions des BVB in Dortmund oder des beliebten Musicals Starlight-Express. Natürlich bietet der Ferienpass auch wieder einige Vergünstigungen und Freibesuche an. Die frische Abkühlung an heißen Sommertagen im Panoramabad gehört genauso dazu, wie der freie Eintritt beim Kinderkino oder der Gutschein für ein Freigetränk beim Festival „Hütte rockt für Kids“. Außerdem erhalten die Ferienpassinhaberinnen und Ferienpassinhaber Vergünstigungen auf der Minigolf-Bahn, beim Eis essen, auf dem Abenteuerspielplatz „Hof Hauswörmann“ oder bei einem Besuch der Waldbühne. Für die Fülle von Angeboten und Aktivitäten sorgen in diesem Jahr 21 Vereine und Verbände, 15 Organisationen und sechs Kursleiterinnen und Kursleiter. Hinzu kommen nochmal 40 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer des Ferienpass-

Teams, damit alles reibungslos klappt. „Ohne diese enorme Unterstützung könnten wir keinen Ferienpass anbieten“, so der Dank des zuständigen Abteilungsleiters für den Bereich Soziales und Jugend bei der Stadt Georgsmarienhütte, Alexander Von der Heide.

Alle Aktionen und Veranstaltungen sind auf der Ferienpass-Homepage unter www.ferienpass-georgsmarienhuetten.de zu finden. Dort können sich die Kinder und Jugendlichen auch anmelden. Los geht das Anmeldeverfahren am Montag, 5. Juni. Letzter Anmeldetag ist Dienstag, 20. Juni. Drei Tage später am Freitag, 23. Juni, werden die Zuteilungen bekanntgegeben. Bei mehr Teilnehmenden als vorhandenen Plätzen entscheidet das Los. Die Bezahlung erfolgt ebenfalls online. An den Veranstaltungen können Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren teilnehmen. Da das Platzangebot eingeschränkt ist, werden Kinder und Jugendliche aus Georgsmarienhütte bei der Zuteilung mit Vorrang berücksichtigt.

Die gedruckten Programmhefte sowie die Ferienpass-Ausweise sind ebenfalls ab dem 5. Juni im Bürgeramt des Rathauses oder bei der Kunstschule Paletti erhältlich. Der Ferienpass kostet 5 Euro. Der Erwerb ist Vorausset-



Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb
05401/36850

Container in allen Größen

NEU 1m³
Mini-Mulden

Lernen Sie unseren **Mini-Nachwuchs** kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb

Entsorgungssicherheit
Zertifiziert nach DIN ISO 9001
Sicherer Vertrauen



Freuen sich auf die 2023er-Auflage des Georgsmarienhütter Ferienpasses (von links): Bürgermeisterin Dagmar Bahlo, Martina Möllenkamp und Alexander Von der Heide.

zung zur Teilnahme an den Aktionen und Ausflügen. Neben dem Verkauf im Bürgeramt, können die Ferienpässe an folgenden Terminen in den Schulen erworben werden: Dienstag, 6. Juni, Regenbogenschule; Mittwoch, 7. Juni, Antoniusschule und Michaelisschule; Donnerstag, 8. Juni, Graf-Ludolf-Schule und Freiherr-vom-Stein-Schule; Freitag, 9. Juni, Dröperschule und Grundschule Harderberg; Montag, 12. Juni, Sophie-Scholl-

Schule; Dienstag, 13. Juni, Gymnasium Oesede und Mittwoch, 14. Juni, Realschule Georgsmarienhütte. Bei allen Fragen steht auch das Ferienpassbüro zu den normalen Öffnungszeiten des Rathauses oder unter 05401/850273 oder per E-Mail unter martina.moellenkamp@georgsmarienhuette.de oder ferienpass@georgsmarienhuette.de zur Verfügung. ●

STEINBACH

& Hoffmann Bedachungen GmbH

- Steildach
- Flachdach
- Bauklempnerei

- Asbestsanierung
- Dachfenster
- Notdienst

Tel. 054 01 / 83 50 73 · Fax 054 01 / 83 50 74

Bühnenprogramm, Livemusik und Fahrgeschäfte

Vom 9. bis zum 11. Juni feiert Kloster Oesede die Kloster Klipp

Wie schon in den letzten Jahren setzt die Stadt Georgsmarienhütte beim Kloster Klipp weniger auf ausgefallene Fahrgeschäfte, sondern mehr auf ein vielseitiges Programm und mitreißende Livemusik. Den Anfang macht dabei die Osnabrücker Band „Caught Indie Act“. Unter dem Motto „Only

Indie Hits“ covert sie am Freitagabend ab 20.30 Uhr Klassiker von Mando Diao, The Killers und Kings of Leon. Das Besondere: sie spielen alle Lieder unplugged. Am Samstagabend sorgen dann die „Blossom Brothers“ mit Songs der 60er und 70er Jahre für Stimmung. Die dreiköpfige Band verzichtet mittlerweile auf E-Gitarren und setzt stattdessen auf Mandoline und Banjo.

Am Sonntag gibt es auf der Klipp alles für die Familie. Dafür sorgen Ballonkünstler Frank Boss und das Kindertheater „Pirat BackenBartBernd“, das um 15 Uhr und um 16.30 Uhr die Bühne auf dem Klosteraner Marktplatz kapert. Nicht fehlen darf dann natürlich der traditionelle Luftballonstart der Werbegemeinschaft Kloster Oesede. Parallel dazu öffnet am Sonntag auch die Klosterpforte ihre Türen. Dort wird die Ausstellung „Das besondere etwas – Heiraten in der historischen Klosterpforte“ gezeigt. Außerdem nimmt die



Foto: Caught Indie Act

Indie-Klassiker vom Feinsten bieten am Freitagabend „Caught Indie Act“.

Klosterpforte das neue Digitalisierungszentrum in Betrieb. Dafür ist sie am 11. Juni von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Doch auch wenn die Bühne mit den einzelnen Acts der Mittelpunkt der diesjährigen Kloster Klipp ist, dürfen Fahrgeschäfte nicht fehlen. Fans von Kinderkarussell und Co. kommen am

Freitag schon vor dem traditionellen Fassanstich um 18 Uhr auf ihre Kosten. Von 15 bis 17 Uhr locken die Fahrgeschäfte mit einer Happy Hour, in der es gleich zwei Fahrchips zum Preis von einem gibt. Zur Stärkung sind natürlich auch wieder zahlreiche Buden auf der Klipp vertreten. ●

Foto: Pirat BackenBartBernd



Mit dem Kindertheater „Pirat BackenBartBernd“ stechen vor allem die kleinen Besucherinnen und Besucher am Sonntag auf der Kloster Klipp in See.

WAS IST IHRE IMMOBILIE WERT?

JETZT KOSTENLOSE BEWERTUNG ANFORDERN

Veronika Pfannenstiel
stellv. Geschäftsleiterin

05401 365 174 30
bewertung@appelhansimmobilien.de
www.appelhansimmobilien.de

Harry Kiel
Geschäftsleiter

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis
Mittwoch, 7. Juni 2023, hier ab:

Radio Ruthemeyer

Sutthausen Straße 68 · 49124 Georgsmarienhütte

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung letzte Ausgabe:

Klosterschänke

Georgsmarienhütte



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewannen Barbara Gustenberg, Jasmin Leistikow, Petra Niermann und Annette Malik (v.l.n.r.) – Arbeitskolleginnen der Brinkhege-Filiale in Kloster Oesede. Den Gewinn überreichte Inhaber Robert Boßmeyer (m.).

Musik, Leidenschaft und Freundschaft

Die Georgsmarienhütter Band Blue Screams tritt wieder im Tor 3 auf

Blues und Rock ist mehr als nur ein Musikstil, es ist eine Lebenseinstellung, die die Mitglieder der Georgsmarienhütter Band Blue Screams seit Jahrzehnten leben. Alle Hürden des Lebens, selbst eine weltweite Pandemie mit Kontaktsperre, konnte die leidenschaftlichen Musiker nicht auseinanderbringen.

Von Anfang an dabei: Klaus „Galli“ Galbierz am Bass, der schon in der Vorläuferband „89er Rhythm ‚n‘ Blues Band“ 1989 mitmachte. Seitdem gab es immer wieder einen Wechsel, denn mal zog es ein Bandmitglied beruflich an einen anderen Ort, mal war es mit der wachsenden Familie nicht mehr vereinbar. Aber für Galli „war der wöchentliche Proben Termin immer heilig“. Seit mehr als zehn Jahren spielt die jetzige Besetzung unter dem Namen „Blue Screams“ handgemachten Blues-Rock authentisch und virtuos.

Thorsten „Franko“ Frankenberg und Markus Grave spielen in der Band Gitarre und sind für den Gesang zuständig. Am Schlagzeug sorgt Sebastian „Seb“ Laaff für den rockigen Drive. Um hier mitzumachen, nimmt er einiges in Kauf, denn mittlerweile lebt er in Unna und kommt extra für die wöchentlichen Proben in den Probenraum nach Borgloh. „Wir sind nicht nur Musiker, wir sind eine eng zusammen gewachsene Gruppe von Freunden, die die Musik, die wir machen, liebt“, erklärt er.

Das Repertoire war früher etwas bluesiger, aber das Rockige macht allen großen Spaß. Es gibt Cover-Nummern und Ohrwürmer in ihrem eigenen Stil interpretiert, aber auch echte

Blues-Klassiker mit rockigem Einschlag. „Blues und Rock sind so vielfältig, dass die Musik absolut zeitlos ist“, weiß Franko und erklärt damit auch das positive Feedback der Fans, für die sie rund zehnmal pro Jahr auftreten und längst ein wichtiges Element der Osnabrücker Blues-Szene sind. Daran konnte auch der Lockdown nichts ändern. Ganz cool und mit großem musikalischem Können zeigen die letzten Proben vor dem Auftritt, dass sie nichts verlernt haben und schon mit dem ersten Akkord das ganz besondere Bluesfeeling wieder da ist. Sie spielen die Musik, die ihnen schon seit Jugendtagen selbst gefällt und daran, da sind sich alle sicher, wird sich nie etwas ändern, auch wenn die Schläfen mittlerweile etwas grauer geworden sind.

Jetzt geht es wieder los mit einem Auftritt im Tor 3 in Georgsmarienhütte am Samstag, 10. Juni, ab 20 Uhr unter dem Motto „Rockin’ Tribute To The Blues“ (kostenloser Eintritt, Hut geht rum). Darauf freuen sich die vier nach der langen Pause ganz besonders, denn endlich können sie nicht nur Musik machen, sondern auch ihre Fans live erleben. Und alle sind sich einig: „Wenn man die Musik liebt, dann hört das nie auf und man kann das gar nicht komplett sein lassen.“ Daher steht auch schon der nächste Termin fest: Am 20. Juni spielen Blue Screams im Rahmenprogramm der 30. Terra Wortmann Open in der OWL-Arena in Halle/Westfalen. Dann wird als Gast auch der Ausnahmegitarrist Dennis Hornes mit dabei sein. **spn ●**



Die Band Blue Screams mit Thorsten „Franko“ Frankenberg, Sebastian „Seb“ Laaff, Klaus „Galli“ Galbierz und Markus Grave spielt seit mehr als zehn Jahren in der gleichen Besetzung.

Foto: spn

Panoramabad ist in die Sommersaison gestartet

- Anzeige -

Das Freibad hat seine Türen geöffnet

Mit den langsam steigenden Temperaturen wächst die Hoffnung auf eine verheißungsvolle Sommersaison. Das Panoramabad hat pünktlich zum Saisonstart seine Türen geöffnet. Die Attraktionen des Freibades können zu den folgenden regulären Öffnungszeiten genutzt werden: montags, mittwochs, donnerstags und freitags wird das Bad jeweils um 10 Uhr öffnen, dienstags bereits um 6 Uhr und am Wochenende um 8 Uhr. Schluss ist an den Wochentagen jeweils um 20 Uhr und am Wochenende um 19 Uhr. Bei schlechter Witterung können die üblichen Freibadzeiten abweichen.

Das Freibad über den Dächern von Georgsmarienhütte punktet mit seinen abwechslungsreichen Attraktionen und bietet eine tolle Aussicht auf den Teutoburger Wald. Neben dem beheizten 25-Meter-Schwimmer- und dem Nichtschwimmer-

merbecken, sorgen die drei Sprunganlagen (5-Meter, 3-Meter und 1-Meter) sowie die Flugrutsche mit freiem Fall für Badevergnügen. Eine Breitwellenrutsche und eine Schaukelgrotte garantieren zusätzlichen Badespaß. Auf der großzügigen Liege- und Spielwiese mit ausreichend natürlichen Schattenplätzen lässt sich ein schöner Sommertag genießen. Zudem gibt es für die Kleinen einen Matsch- und Planschbereich. Das Bistro im Panoramabad bietet den Badegästen Snacks und Getränke an. Wochentags zahlen Erwachsene für eine Tageskarte 5,50 Euro, Kinder und Jugendliche von 4 bis 16 Jahren 3 Euro und Familienkarten gibt es ab 11 Euro. Am Wochenende (Freitag, Samstag und Sonntag) ist der Eintritt etwas höher.

Weitere Informationen zu Preisen, Öffnungszeiten und vieles mehr gibt es unter www.pb-gmhuette.de.



panoramabad
Georgsmarienhütte

Freibadgenuss³

- Erlebnisfreibad mit tollen Highlights
- Familienspaß mit Spiel- und Matschbereich
- Schlemmer-Bistro

www.pb-gmhuette.de



Carl-Stahmer-Weg 37 • 49124 Georgsmarienhütte • Telefon 05401/8292-90

Wochenend-Zeltlager in Kloster Oesede

Verein nature kids & teens lädt zu Naturabenteuer inklusive Tagesfahrt nach Nordhorn

Zeltlager-Feeling können Kinder und Jugendliche von Freitag, 9. Juni, bis Sonntag, 11. Juni in Kloster Oesede erleben. Beim Kurz-Zeltlager des Vereins nature kids & teens auf dem Grundstück des Umweltbildungstreffs (Schürffeld 4) können Kinder ab fünf Jahren sowie Jugendliche ein Naturabenteuer inklusive Tagesfahrt nach Nordhorn erleben. Niklas Borriok, Vorstandsmitglied des Vereins, sowie der erste Vorsitzende Tobias Demircioglu gehen mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen auf eine Nachwanderung inklusive Fledermausexkursion, grillen mit ihnen und backen Stockbrot am Lagerfeuer. Außerdem gehört eine Gewässeruntersuchung zum Programm.

Am Samstag geht es für einen Tag nach Nordhorn, wo die Gruppe eine Floßfahrt auf der Vechte macht und den Tierpark besucht.

Für diesen Tagesausflug können sich auch Kinder und Jugendliche anmelden, die nicht am Zeltlager teilnehmen; auch Eltern können mitfahren.

Für das Zeltlager sollten Kinder und Jugendliche ein Zelt mitbringen. Für die Verpflegung ist gesorgt.

Die Teilnahme am Zeltlager inklusive Tagesfahrt kostet 60 Euro pro Person, die Tagesfahrt 30 Euro pro Person; für Familien gibt es Ermäßigungen. Infos und Anmeldung bei Tobias Demircioglu, E-Mail tobias.demircioglu@ok.de.



Foto: Panoramabad

Das Freibad des Panoramabads ist wieder geöffnet.

Hoffmann

Die Immobilienprofis.
Seit 1990.

- Finanzdienstleistungen & Immobilien
- Glückaufstraße 35a
49176 Hilter a.T.W. / Ebbendorf
- 05409 980555

www.hoffmann-finanzen.de

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 03.06.23

10 bis 17 Uhr

Zum Dütetal 18 | 49176 Hilter a.T.W.



M&H Immobilien GbR
49757 Werlte • T: 05951-990866

Nilsson
BAUFACHZENTRUM



Keine Auflösung der König-Christus-Gemeinde geplant

Im Blickpunkt Nr. 789 vom 18. Mai hat sich in der Berichterstattung auf Seite 44 ein bedauerlicher Fehler eingeschlichen: Im Gegensatz zu dem darin entstandenen Eindruck ist eine Auflösung der König-Christus-Gemeinde Oesede zum 1. Januar 2024 nicht vorgesehen. Vielmehr wird eine Fusion der drei evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in Georgsmarienhütte (nämlich der Luther-Gemeinde Alt-Georgsmarienhütte, Auferstehungsgemeinde Kloster Oesede und König-Christus-Gemeinde Oesede) angestrebt. Die Fusion betrifft vor

allem die Organisations- und Verwaltungsebene der Kirchengemeinden; „weitreichende Konsequenzen“ auf Kirche und Gemeindehaus, Gottesdienste, Gruppen und Gemeindeleben wird es deswegen nicht geben. In diesem Zusammenhang ist eine nicht-öffentliche Gemeindeversammlung vorgesehen, die am 29. Juni 2023 um 19.30 Uhr im Saal Niedersachsen im Rathaus Oesede stattfindet und zu der die Gemeindeglieder der drei Kirchengemeinden eingeladen werden. Wir werden anschließend über die weitere Entwicklung informieren. ●

Fortsetzung der Premiere

Sportfreunde Oesede richten Fußball-Hobbyturnier aus

Was im vergangenen Jahr bei der Premiere zum 100-jährigen Jubiläum der Sportfreunde Oesede ein voller Erfolg war, findet nun seine Fortsetzung. Der Verein richtet am Freitag, 30. Juni, ein Fußball-Hobbyturnier aus. Es richtet sich an Freizeit-, Betriebs- oder Hobbymannschaften. Es spielen vier Gruppen mit je vier Teams jeweils zwölf Minuten

(sechs Feldspieler plus Torwart) auf einer Platzhälfte mit Jugendtoren. Beginnen wird das Turnier auf dem Kunstrasenplatz am Glückauf-Sportzentrum in Oesede (Kruseweg 32) mit den ersten Spielen um 17 Uhr. Pro Team ist ein Antrittsgeld von 25 Euro zu bezahlen. Eine Anmeldung sollte spätestens bis zum 11. Juni erfolgen. ●

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 4. Juni

Apothekennotdienst

Schloss-Apotheke, Apostelstraße 1, Osnabrück | Tel. 0541/59003
Mühlentor Apotheke, Mühlentor 3, Bad Iburg | Tel. 05403/73780

Mittwoch, 7. Juni

Forum für Energie und Umwelt

19 Uhr | Gaststätte Boßmeyer, Glückaufstraße 170 |
Thema: Ausweisung von Windenergie-Standorten im Entwurf des Regionalen Raumordnungsprogramms

Sonntag, 11. Juni

Apothekennotdienst

Johannis-Apotheke, Johannisstr. 111, Osnabrück | Tel. 0541/22711
Stadt Apotheke, Große Straße 53, Dissen | Tel. 05421/2216

Dienstag, 13. Juni

Vortrag der Grünen

20 Uhr | Gaststätte Gildehaus, Oeseder Str. 67. | Umgestaltung Flughafen Münster-Osnabrück – Vortrag von Klaus Schwiertz (Aktions-Bündnis „FMO – Ausstieg jetzt!“) und Ellen Akkermann (Grüne Kreistagsfraktion)

Freitag, 16. Juni

Jahreshauptversammlung DLRG GMHütte

19 Uhr | Im Waldbad Georgsmarienhütte | Anmeldung unter „Seminare“ www.gmh.dlr.de

 Termin  Veranstaltung  Verwaltung  Verein  Arzt  Apotheke

Nutzen Sie unseren Miettoilettenservice

Auf Baustellen und bei Veranstaltungen sind wir für Sie da!

 **Meyer-Entsorgung**

Ihr Entsorgungspartner in der Region
• Containerdienst • Rohrreinigung • Miettoiletten

- Anzeige -

„Restlos glücklich“ über eine gelungene Maiwoche

Meyer Entsorgung sorgte mit bepflanzten Mulden für Sicherheit im Feierbereich Das Motto „Restlos glücklich“ passte in diesem Jahr auch zur Osnabrücker Maiwoche. Die Firma Meyer Entsorgung aus Osnabrück unterstützte das beliebte Straßenfest in der Innenstadt nicht nur mit Altglas-Containern und dem Aufstellen von Miet-Toiletten, sondern

trug mit bunt bepflanzten Mulden auch zu einer Verschönerung des Stadtbildes bei. Dabei dienten die von Gärtnerei „Blumenhof Budke“ aus Osnabrück frühlingshaft bepflanzten Behälter auch der Sicherheit. Sie verhinderten die Durchfahrt von Pkw-Verkehr und sorgten so für eine ungetrübte Maiwochen-Stimmung. ●



 **DÖRENBERG KLINIK** BAD IBURG

Bewegt in die Zukunft.

NEUE KURSE!

- Reha-Sport an Land
- Funktionstraining im Wasser

Anmeldung und Infos unter Tel. 05403 402-578
oder sport@doerenberg-klinik.de

Das Schwimmbad ist für die Öffentlichkeit zugänglich.
Öffnungszeiten unter doerenberg-klinik.de

Gartencafé am Umweltbildungstreff

Waffeln und Kuchen aus ökologischen Zutaten, dazu Heiß- und Kaltgetränke: Am Sonntag, 4. Juni, öffnet der gemeinnützige Verein nature kids & teens in Kooperation mit dem Umweltschutzverband Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) von 14 Uhr bis 17 Uhr sein Gartencafé am Umweltbildungstreff (Schürffeld 4) in Kloster Oesede. Das Gartencafé liegt am umgebauten ehemaligen Linienbus, der zu einem Umweltbildungstreff umgestaltet wurde. Die Kuchen werden auch im Außer-Haus-Verkauf angeboten. Der Erlös aus dem Verkauf

kommt dem Verein zu Gute. Neu ist, dass nature kids & teens ab sofort auch zertifizierte, fair gehandelte Produkte wie Tee, Kaffee und Kakao anbietet. Bei Regenwetter können die Gäste im Umweltbildungstreff (ehemaliger Linienbus) oder im Großzelt sitzen. Während der Öffnungszeiten des Gartencafés informiert der erste Vorsitzende Tobias Demircioglu über den Verein, etwa über Mitmachmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche sowie über Mitgliedschaften. Infos bei Tobias Demircioglu, E-Mail tobias.demircioglu@ok.de. ●

Orientalische Spezialitäten beim Wohltätigkeitsbasar

Türkisch Islamische Gemeinde lädt zum Fest in die Oeseder Straße ein

Die Türkisch Islamische Gemeinschaft Georgsmarienhütte veranstaltet seit vielen Jahren ihren Wohltätigkeitsbasar auf ihrem Gelände an der Oeseder Straße 50 in Georgsmarienhütte. Auch in diesem Jahr wollen die Verantwortlichen am 3. und 4. Juni wieder zu einem Treffpunkt werden und die Menschen bei der Veranstaltung mit Spezialitäten der orientalischen Küche verwöhnen. Murat Akdas, Sprecher der Islamischen Gemeinde Georgsmarienhütte, betont dabei, dass nicht nur die anderen Islamischen Gemeinden aus dem Umkreis eingeladen sind. „Alle sind herzlich willkommen“, erklärt er.

Während am Freitag die Mitglieder der Gemeinde nach dem Gebet noch zusammenkommen, geht es am Samstag und Sonntag auf dem Gelände an der Oeseder Straße ab 12 Uhr

für alle los. Bei dem Fest bereiten die Männer traditionell die Fleischspezialitäten auf dem Holzkohlegrill zu, während die Frauen sich um die Teigspezialitäten und andere Beilagen kümmern. Wie lange das Fest dauern wird, hängt auch vom Wetter ab. Grob ist das Ende gegen 21 Uhr geplant.

Auf Programmpunkte wie zum Beispiel Livemusik haben die Organisatoren in diesem Jahr bewusst verzichtet. „Viele Leute haben sich ewig nicht gesehen und haben sich viel zu erzählen. Wir haben festgestellt, dass es besser ist, diese Gespräche nicht durch Musikeinlagen oder Sonstiges zu stören“, erklärt Murat Akdas. Der Erlös der Veranstaltung soll in die Gemeinde, die Jugendarbeit und Bildungsprojekte fließen, erklärt Murat Akdas.

mbu ●



Fotos: privat

Auf dem Wohltätigkeitsbasar der Türkisch Islamischen Gemeinde werden viele orientalische Spezialitäten angeboten.

SPÜLEN GANZ EINFACH

Neff Geschirrspüler S155HAX29E

Vollintegriert, EEK „D“,
TimeLight, Besteckkorb

UVP 1197€

698€

Constructa Geschirrspüler CG5IS00HCD

Teilintegriert, EEK „D“, Besteckschublade,
Edelstahlblende

UVP 839€

728€

Alle Preise inklusive Lieferung, Anschluss und Altgerät-Entsorgung.
Angebot gültig bis 10.06.2023, solange Vorrat reicht.



ELEKTRO BÖRGER

Klöknerstraße 21 · Georgsmarienhütte
Tel. 054 01 / 65 05 · info@elektro-boerger.com
www.elektro-boerger.com

Wohltätigkeitsbasar HAYIR Çarşısı

03 JUNI 2023
12:00 - 21:00

04 JUNI 2023
12:00 - 21:00

Türkisch Islamische Gemeinde e.V. | Oeseder Str. 50, 49124 GMHütte

FB BAGGER AUTOMATEN Kauf & Verkauf von Fahrzeugen Tel. 054 01 71 51 75	AutoZentrum Osnabrück 100% Ökologisches Zentrum Kauf & Verkauf von Fahrzeugen Tel. 054 01 71 51 75	AY MARKET
BINIR METALL GERMANY GmbH Kauf & Verkauf von Metall Tel. 054 01 71 51 75	CarSaloon Kauf & Verkauf von Fahrzeugen Tel. 054 01 71 51 75	Amran Kantar ZAHNÄRZTIN
AKAD Kauf & Verkauf von Fahrzeugen Tel. 054 01 71 51 75	AFILUX Kauf & Verkauf von Fahrzeugen Tel. 054 01 71 51 75	AUTOPARK OSEDE
BERLIN Kauf & Verkauf von Fahrzeugen Tel. 054 01 71 51 75	CARAMELLA Kauf & Verkauf von Fahrzeugen Tel. 054 01 71 51 75	AUTOCENTER HÜTTE
BARBER CLUB Kauf & Verkauf von Fahrzeugen Tel. 054 01 71 51 75	WELCOME Kauf & Verkauf von Fahrzeugen Tel. 054 01 71 51 75	SANCARBARLAZ
VGH Jörg Westerheide	YAKUPS FAHRSCHULE	

„Das schlaueste Wild nach dem Schwein“

Jäger Matthias Suttmeier geht in Kloster Oesede auf Waschbärenjagd und muss sich dabei einiges einfallen lassen

Sie sehen aus wie kleine Einbrecher mit ihren schwarzen Masken im Gesicht. Dazu passend sind sie vor allem in der Dämmerung und in der Nacht unterwegs und mit ihren geschickten Händen können sie tatsächlich geschickt einbrechen und im Notfall auch ausbrechen. Die Rede ist von Waschbären. Die schlaunen Säugetiere aus Nordamerika breiten sich in Europa immer weiter aus und sind dabei auch in Kloster Oesede heimisch geworden. Trotzdem ist es gar nicht so einfach ihre Spuren zu entdecken, selbst für Jäger Matthias Suttmeier: „In der Regel bekommt man von Waschbären nichts mit. Ich sehe höchstens mal die Spuren im Schlamm.“ Auch die Bauten der Waschbären sind lange nicht so auffällig wie zum Beispiel die Bauten der Nutrias, die ganze Uferböschungen untergraben. „Die Waschbären sitzen häufig

auf Bäumen oder sie übernehmen leere Bauten.“ Trotzdem werden die Waschbären gejagt, denn sie sind für viele einheimische Tiere eine echte Gefahr. Sie sind Nesträuber und haben es vor allem auf sogenannte Bodenbrüter abgesehen. Die Vögel, die auf dem Boden brüten, haben oft keine Chance, sich und den eigenen Nachwuchs vor den schlaunen Räubern zu schützen. Dabei sind ausgerechnet diese Arten häufig ohnehin besonders gefährdet. Auch der Kontakt zwischen Waschbären und Menschen kann zum Problem werden. Wenn Waschbären sich sicher fühlen, machen sie sich schon mal gerne an Mülltonnen zu schaffen und nisten sich in Schuppen oder auf Dachböden ein. Da können sie nicht nur Schäden anrichten, sondern auch für den Menschen gefährlich sein. Laut Matthias Sutt-

meyer greifen sie aber nicht gezielt an: „Aber wenn sie nicht flüchten können, dann stellen sie sich auch.“ Das haben die Jäger in Kloster Oesede schon bei ihrer ersten Begegnung mit einem Waschbären gemerkt. Vor etwa 10 Jahren hatten ihre Hunde einen Waschbären gestellt, erinnert sich Suttmeier. „Der Waschbär hat dann mit seinen Händen die Lefzen des Hundes zerrissen. Der musste dann erst einmal zum Tierarzt.“ Für die Jäger in Kloster Oesede begann mit dieser ersten Begegnung die gezielte Jagd auf die Waschbären. Schnell merkten sie dabei aber, dass sie es mit einem cleveren Gegner zu tun hatten. „Waschbären sind nach dem Schwein das schlaueste Wild“, weiß Matthias Suttmeier. Deshalb mussten auch spezielle Fallen für die Tiere her. Aus den Fallen, mit denen man Jagd auf Nutrias und andere Tiere ma-

chen kann, können die Waschbären mit ihren geschickten Fingern einfach zu schnell wieder ausbrechen. Diese speziellen Fallen schließen sich, sobald ein Tier sie betreten hat. Für die Waschbären müssen sie besonders stabil sein. „Wenn man zur Falle kommt und ein Waschbär sitzt drin, hat der meist schon die ganze Außenfassade auseinandergerissen.“ Auch die Türen der Falle müssen speziell gesichert sein. Eine kleine Kante sorgt dafür, dass die Waschbären die Türen der Falle nicht wieder öffnen können.

Dabei sitzen die Tiere heutzutage gar nicht mehr lange in den Lebendfallen, denn auch hier kommt mittlerweile moderne Technik zum Einsatz. Sobald ein Tier in der Falle sitzt, bekommen die Jäger eine Nachricht aufs Handy und können sich direkt darum kümmern. Das Ziel ist es, den Stress für das Tier bei jedem Schritt so gering wie möglich zu halten. Mit einem Abfangkorb, einer Art Drahtkäfig, werden die Tiere aus der Falle gelassen. Viele Tiere, die in die Lebendfallen geraten, werden dann auch direkt wieder freigelassen. Im Falle der Waschbären werden sie in der Regel erschossen.

Allerdings kommt das kaum noch vor. Die Waschbären sind nämlich nicht nur Ausbrecherkönige, sie lernen auch, dass die Fallen gefährlich sein können. Auf große Jagderfolge muss Matthias Suttmeier da verzichten. „Mit dieser Art von Falle haben wir im ersten Jahr noch acht Tiere gefangen, dann noch drei, aber dann waren es kaum noch Tiere. Höchstens ein Jungtier hat sich mal in die Falle verirrt.“ Trotzdem geht er davon aus, dass es rund um Kloster Oesede eine stabile Population gebildet hat. Um den Waschbären auf die Spur zu kommen, müssen die Klosteraner Jäger aber früh aufstehen und sich noch mehr einfallen lassen. lti ●



Matthias Suttmeier neben einer der Lebendfallen, mit denen die Jäger auf Waschbärenjagd gehen.



www.esmlektro.de

**Elektroservice
und -montage GmbH**

Dorfstraße 63
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 054 01 / 3653 10
Telefax 054 01 / 3653 19
E-Mail: info@esmlektro.de

Ihr Problemlöser in allen Bereichen der Elektrotechnik

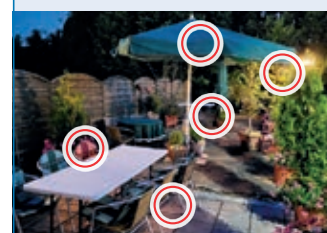
- ★ **Elektroinstallation**
- ★ **Datennetzwerktechnik**
- ★ **BK- + SAT-Anlagen**
- ★ **Tür- und Torantriebstechnik**
- ★ **Meldeanlagen**
- ★ **Ladestationen für E-Mobilität**
- ★ **Beleuchtungstechnik**

**Beratung – Planung
Ausführung – Kundendienst – Wartungen**

Service ist unsere Stärke!

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der
der letzten Ausgabe:



Klosterschänke

49124 Georgsmarienhütte

„Wir reparieren Autos, keine Marken“

Fetah Krasniqi feiert mit seiner Werkstatt in der Osterheide fünfjähriges Bestehen

Vor fünf Jahren entschieden Fetah Krasniqi und seine Loreta, die Kraftfahrzeug-Werkstatt in der Osterheide 13 in Georgsmarienhütte zu übernehmen. Loreta kümmert sich um die Buchhaltung, Fetah um den Betrieb der Werkstatt. „Es war die richtige Entscheidung“, sagt Fetah Krasniqi heute mit Rückblick auf die vergangenen Jahre. Diese seien zu Be-

niker und arbeitete nach seiner Ausbildung um die Jahrtausendwende 18 Jahre in derselben Werkstatt in der Nähe seines Wohnortes Neunkirchen-Vörden. Doch die eigentlich geplante Übernahme des dortigen Betriebs zerschlug sich, so dass Krasniqi sich nach einer neuen Möglichkeit umsehen musste, sich selbstständig zu machen. „Freunde und Bekannte haben mich dann auf den Betrieb hier aufmerksam gemacht“, erinnert sich Fetah Krasniqi.

Das Spezialgebiet seiner Werkstatt und seiner Mitarbeiter ist die Fehlersuche und Diagnose. Mit der neuesten Diagnose-Software nehmen er und sein Team die Fahrzeuge der Kundinnen und Kunden unter die Lupe. Dabei sind ihm die

Fahrzeugtypen vollkommen egal. „Wir reparieren Autos, keine Marken. Das ist unser Motto“, erklärt Fetah Krasniqi. Das bedeutet auch, dass er keine Autos ablehnt. Zudem ist ihm

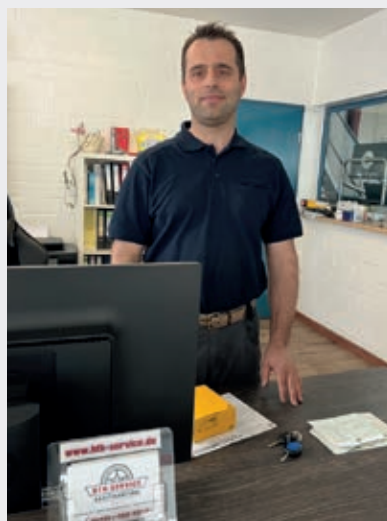


wichtig, dass der Kunde Vertrauen zu ihm aufbaut. „Der Kunde soll nicht das Gefühl haben, übers Ohr gehauen zu werden. Wir suchen zunächst den wahren Fehler und sind keine Teile-Tauscher“, erklärt Krasniqi.

Stolz ist er auch auf seine neue 3D-Achsmess-Anlage mit passender Hebebühne. Sie sorgt für maximale Präzision bei der Achsvermessung. Automatisierte Verfahren, wie die automatische Targetsuche und Rundlaufkorrektur, Messwertaufnahme und Kameraausrichtung sind inklusive. Mit solchen Angeboten hat sich Krasniqi mittlerweile auch über die Region hinaus einen Namen gemacht. „Ich habe auch

Kunden aus Berlin, Kassel oder Hamburg. Das ist natürlich toll, dass die die vielen Kilometer auf sich nehmen, um ihr Auto bei uns reparieren zu lassen“, erklärt Krasniqi, der sich vorstellen kann, noch sehr lange in Georgsmarienhütte zu bleiben.

Dazu passt auch die zukunftsorientierte Ausrichtung seiner Werkstatt. Die soll sich nach seinem Wunsch nämlich künftig auch um Elektroautos kümmern. Die Schulungen seiner Mitarbeiter laufen bereits, das nötige Equipment hat er bereits besorgt oder zumindest im Auge. „Ich hoffe, dass wir schon im kommenden Jahr die ersten Fahrzeuge reparieren können“, erklärt Krasniqi.



ginn zwar nicht ganz einfach gewesen, mittlerweile fühlen er und seine Frau sich aber sehr wohl in der Hüttenstadt.

Fetah Krasniqi ist leidenschaftlicher KFZ-Mecha-

Wir freuen uns weiter auf eine gute Zusammenarbeit.



Welp Schimmöller Strauß

Rechtsanwälte · Fachanwälte · Notare

Werner-von-Siemens-Straße 35
49124 Georgsmarienhütte
info@wss-osnabrueck.de

Matthias Strauß

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Volker Buddenberg

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fabian Steffens

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Mediator (DAA)

www.wss-osnabrueck.de

**WIR WÜNSCHEN
WEITERHIN VIEL ERFOLG!**



Auto Partner

Ing. Waldemar Pfannenstiel
Im Wellbrook 19 | 49191 Belm-Vehrte
Telefon: 05406 / 81 00 176
E-Mail: info@kfzpruefstellebelm.de

Stephan Mecklenburg
Kfz-Sachverständiger

Kraftfahrzeugmeister | DESAG geprüfter Kfz-Sachverständiger
für Schäden an Kraftfahrzeugen + Wertermittlung

**Hilfe nicht nur
im Schadensfall!**

- X Gutachten und Kostenvoranschläge für Haftpflicht- und Kaskoschäden
- X Technische Gutachten
- X Fahrzeugbewertung (auch vor Ort)
- X Begleitendes Kaufen
- X Vermittlung eines Neu- bzw. Gebrauchtwagens
- X Reimporte
- X Vermittlung von Reparaturdurchführungen sowie Mietwagen

**HOTLINE
0172 9730797**

Weidenstraße 9a | 49191 Belm
Tel. + Fax 05406 8078234 | Mobil 0172 9730797
stephan.mecklenburg@googlemail.com | www.kfz-mecklenburg.de

Faszination Hüttenwerk

Martin Duram nimmt Besucher im Kreimer-Selberg-Museum mit in eine spannende Zeit

Es gibt nichts, was Martin Duram nicht hat oder weiß über das Hüttenwerk in Georgsmarienhütte. „Und wenn es etwas gibt, dann möchte ich es gerne wissen und haben“, erklärt das Vorstands-Mitglied der Kreimer-Selberg-Stiftung mit einem Lachen. In den Räumlichkeiten des gleichnamigen Museums in Holzhausen lauschen mehr als 30 Wissbegierige dem Vortrag des Experten, der selbst 47 Jahre im Stahlwerk gearbeitet hat, davon viele Jahre als Meister im Walzwerk. Einige der Gäste haben selbst im Stahlwerk gearbeitet und nennen zwischendurch anhand der von Duram gezeigten Bilder Namen von Personen, die sie auf den Fotos erkennen.

Es geht familiär zu im Kreimer-Selberg-Museum beim Referat über „Die Georgsmarienhütte im Wandel der Zeit“. Duram gibt anhand von Bildern und Filmen einen historischen Rückblick für die Zeit von 1856 bis 2023. Man merkt, der Fachmann ist in seinem Element. Sein Wissen scheint unerschöpflich. Als erstes zeigt er eine bildliche Darstellung der Hütte. Die Illustration ist auf das Jahr 1861 datiert und damit die älteste Abbildung des Stahlwerks. Eine weitere ist auf einer Zeichnung aus dem Jahre 1865 zu sehen. Auch eine Ansichtskarte aus dieser Zeit

zeigt das Hüttenwerk. „Wisst Ihr, was da links oben ist?“, fragt Duram die Zuhörer und gibt gleich die Antwort dazu: „Das ist das Schloss Monbrillant, das ursprünglich in Hannover stand und ein königliches Lustschloss war.“ Nach dem Abbruch Mitte des 19. Jahrhunderts wurde es in Georgsmarienhütte als Wohnhaus für Direktoren des Georgsmarienhütte-Bergwerks und Hüttenvereins wieder aufgebaut und 1925 endgültig abgerissen.

Die Erzählungen Durams sind voller geschichtsträchtiger Details, die in der Genauigkeit sonst wohl - wenn überhaupt - nur wenige kennen. Die Geschichte des Gesellschaftshauses, das später zum Kasino wurde, wird ausführlich dargestellt. Bilder zeigen, wie der flotte Flitzer Karmann Ghia Coupe am 14. Juli 1955 im Ballsaal des Kasino-Hotels in Georgsmarienhütte präsentiert wird. Dabei hätte das traumhaft schöne Coupé mit der gewöhnlichen Abstammung eher in St.Tropez oder Monaco Premiere feiern können. Doch die Macher wählten damals bewusst die Region als Vorstellungsort, wo 100 Journalisten aus aller Welt, der Karmann-Ghia-Designer Luigi Segre und viel Prominenz zugegen waren. Im Kasino-Keller gingen die Mit-



Foto: mjo

Interessanter Vortrag: Martin Duram (vorne) erzählte lustige Anekdoten und spannende Geschichten über das Stahlwerk in Georgsmarienhütte.

arbeiter der Klöckner-Werke nach Feierabend oft noch ein Bier trinken. „Das war schon vorgezapft“, ruft einer der Zuhörer und erhält Zustimmung von einigen anderen Besuchern, die diese Zeit offenbar noch mitgemacht haben. Duram berichtet auch von Zugfahrten an den Rhein, die Klöckner-Jubilare geschenkt bekommen hatten. Auf der Rückfahrt seien alle Mitreisenden des „Sambazuges“ sturzbefallen gewesen. Auch ein Leitender Angestellter habe sich mehrfach danebenbenommen, und so seien die Dankeschön-Fahrten schließlich eingestellt worden.

Das für Außenstehende komplizierte Innenleben des Stahlwerks und die verschiedenen Techniken der Stahlgewinnung verdeutlichen in Durams Erzählungen, unter welch harten, gefährvollen und umweltschädlichsten Bedingungen die Arbeiter schuften mussten.

Der glühend heiße Stahl wurde ohne Schutzanzüge und -maßnahmen bearbeitet. „Damals gab es noch keine Klimaanlage“, wirft der Vortragende ein. Aus den Reihen der Besucher ist zu hören: „Damals gab es auch viele tödliche Unfälle.“

In einem weiteren Teilabschnitt seiner Erzählungen zeigt Duram eigene Filmaufnahmen und Sprengungen der alten Hochöfen. Durch die Umstellung auf das Elektrolichtbogen-Verfahren veränderte sich nach und nach das äußere Bild des Hüttenwerks: Am 24. August 1996 wurde zunächst der alte Hochofen gesprengt. 1999 folgte die Sprengung des 1929 erbauten Gasometers an der Klöcknerstraße, 2000 folgte die Sprengung des zweiten Gasbehälters - weitere Details der Faszination Hüttenwerk. Ein Besucher hat sogar noch zwei Steine von einem der gesprengten Hochöfen mitgebracht und sie dem



ETML Elektrotechnik GmbH & Co. KG für Ihre Zukunft

Unabhängigkeit durch Photovoltaikanlagen

Investiere in die Zukunft und werde Teil der erneuerbaren Energiewende mit einer Photovoltaikanlage für dein Zuhause!

Unser Service:

- Kompetente Beratung und Planung individuell auf deine Bedürfnisse abgestimmt
- Professionelle Installation und Inbetriebnahme der Anlage
- Regelmäßige Wartung und Überprüfung für eine hohe Effizienz und lange Lebensdauer der Anlage

Kontaktiere uns für weitere Informationen und ein unverbindliches Angebot.

05405 999773 | info@et-ml.de | www.et-ml.de

Museum zur Verfügung gestellt. Auf einer Fotografie ist ein Detail zu sehen, das offenbar nur Duram kennt: Die Haller-Willem-Strecke verlief damals mitten durch das Werk. Auf einer anderen Übersicht zeigt er, wie sich der Streckenverlauf der Bahn heute darstellt.

Die Georgsmarienhütte gehörte ab 1923 zum Klöckner-Konzern, bis das defizitäre Werk 1993 von dem Klöckner-Manager Jürgen Großmann für einen symbolischen Betrag erworben wurde und seit 1997 im Alleinbesitz der Georgsmarienhütte Holding GmbH steht. Das Unternehmen nahm 1994 den ersten Gleichstrom-Elektrolichtbogenofen in Deutschland in Betrieb und stellte die Stahlproduktion vom Hochofen-Konverter-Betrieb auf das Gleichstrom-Elektrolichtbogen-Verfahren um. Anderthalb Stunden hatte Martin Duram vorgesehen für seine

Geschichten und Erzählungen. Am Ende wurde es sogar eine Viertelstunde länger. Es hätte aber noch wesentlich mehr Zeit sein können. Wegen der großen Nachfrage des Vortrags gab es noch einen zweiten Termin. Zum Schluss verrät Duram noch etwas über die Ausbaupläne des Museums, das der Geschichte der Menschen in Holzhausen, Hagen, der Geschichte der Eisen- und Stahlherzeugung und den damit verbundenen Bergbau Leben einhaucht. „Wir haben Großes vor. Wir wollen das Gebäude um eine Etage erhöhen und ein gläsernes Treppenhaus bauen. Wir haben schon einige Gespräche geführt“, sagt der Hütten-Historiker und ist wie Gastgeberin Elisabeth Kreimer-Selberg stolz darauf, dass das Kreimer-Selberg-Museum zwei Jahre nach der Eröffnung bald den 2000. Besucher erwarten wird. *mjo* ●

Ökumenischer Kirchentag in Stadt und Region

Mehr als 100 Veranstaltungen zu „Wege des Friedens“ zwischen dem 16. und 18. Juni geplant

Bei dem Ökumenischen Kirchentag (OEKT2023) vom 16. bis 18. Juni geht es um „Wege des Friedens“. Das Motto beschreibt die Sehnsucht, Wege und unterschiedliche Perspektiven von Frieden. Mit mehr als 100 Veranstaltungen an verschiedenen Orten in der Innenstadt von Osnabrück wird an diesem Wochenende viel Gelegenheit sein, dem eigenen Weg auf die Spur zu kommen.

Auftakt zum OEKT ist die Lange Nacht der Kirchen am 16. Juni mit einem breiten kulturellen und spirituellen Angebot an 22 Orten verteilt über das ganze Stadtgebiet. Weiter geht es am Samstag, 17. Juni, an zehn „Themenorten“ in der Innenstadt. Auf der Website <https://www.oekt-os-2023.de/programm> sind Veranstaltungstipps zusammengestellt für junge Leute, Familien, Klima-Engagierte,

Sinnsucher und Sinnsucherinnen, Kirchenreformerinnen und reformer, Weltenbummler oder Fans von Ökumene, Musik und Theater. „Der besondere Charme des Programms liegt darin, dass es von vielen unterschiedlichen Gruppen und Personen gefüllt wird mit den Friedenthemen, die ihnen am Herzen“, sagen zwei, die mitverantwortlich für die Organisation des OEKT sind, Pastor i. R. Günter Baum und Stephanie van de Loo, Ökumene-Referentin im Bistum Osnabrück. Ein ökumenischer Gottesdienst am Sonntag um 11 Uhr auf dem Markt beschließt den Kirchentag. Alle Veranstaltungen können kostenfrei und ohne Anmeldung besucht werden.

Flyer mit Stadtplan zur Übersicht gibt es unter <https://www.oekt-os-2023.de/service> ●

Diskussionsabend zur Kinderbetreuung

Am Montag, 5. Juni, lädt die CDU-Fraktion Eltern und interessierte Bürger um 20 Uhr in den Niedersachsensaal des Rathauses Georgsmarienhütte zu einem Informations- und Diskussionsabend über das aktuell kritische Thema der Kindesbetreuung in Georgsmarienhütte. Dabei wird die Problematik der Plätze der Kindertagesstätten

und Krippen sowohl aus Sicht der CDU-Fraktion im Stadtrat - als auch aus der der Kindertagesstätten beleuchtet. Auch wird Jonas Pohlmann als Abgeordneter des niedersächsischen Landtages die Fragen der Eltern beantworten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich - Zutritt über den Haupteingang des Rathauses. ●

CHIROPRAKTIK ist feinste Handarbeit zum Wohle Deiner Gesundheit.

**Kostenloser Infoabend
am 06.06.23 und 20.06.23
jeweils um 18 Uhr.**

Ich freue
mich auf Ihre
Anmeldung!

Leimbrink 2a · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 88 12 462 · hallo@sperfeld.life
www.sperfeld.life

CHIROPRAKTIK
SPERFELD
VITALISTISCHE CHIROPRAKTIK

Über die nationalen Grenzen hinaus

Gemeinschaftsausstellung des CBK Emmen mit dem Kunstkreis Georgsmarienhütte

33 Künstler präsentierten im Renssenpark zu Emmen ihre Bilder und setzten sich mit Gemeinsamkeiten und Unterschieden der deutschen und niederländischen Kultur auseinander. Als Erweiterung der ersten gemeinsamen Zusammenarbeit sollten auch die persönlichen Grenzen der Künstler kreativ umgesetzt werden.

Die Ausstellung wurde Mitte Mai durch Bürgermeisterin Dagmar Bahlo und Bürgermeister Eric van Oosterhout (Emmen)

eröffnet. Bahlo lobte dabei die kontinuierliche künstlerische Zusammenarbeit, die von ehrenamtlichen Kunstschaffenden in den vergangenen Jahren aufgebaut wurde. Dies sei ein „großer Schritt für eine lebendige Partnerschaft zwischen Georgsmarienhütte und Emmen“. Bahlo lobte auch noch einmal die Ausstellung im vergangenen Herbst in der Villa Stahmer und freute sich nun über die erweiterte Ausstellung in Emmen. Die „Schaffensfreude und spru-



Foto: Hagemann

Dagmar Bahlo und Emmens Bürgermeister Eric van Oosterhout, stießen auf die Zusammenarbeit an.

delnde Kreativität“ für dieses Projekt seien der Antrieb, die jährliche Zusammenarbeit an den jeweiligen Ausstellungsorten fortzusetzen. Bürgermeister Eric van Oosterhout freute sich, dass nun auch Künstler und Künstlerinnen der Städtepartnerschaft mehr Substanz verleihen. In einer Zeit, in der Frieden nicht selbstverständlich sei, könne die Kunst den „Zement zwi-

schen den Menschen“ bilden. Kurator Merijn Vrij stellte die Künstler und Künstlerinnen vor und betonte den künstlerischen Wert der einzelnen Kunstwerke. Sandra Kip, Organisatorin der beiden Ausstellungen, zeigte sich sehr zufrieden, dass die Idee einer Zusammenarbeit beider Kunstvereine Realität geworden ist.



33 Künstlerinnen und Künstler aus Emmen und Georgsmarienhütte präsentieren ihre Werke bei der gemeinsamen Ausstellung.

Bequeme Containerbestellung!

➔ www.container.online

Ihre Vorteile:

- ☑ regelmäßige Rabattaktionen
- ☑ garantierte Termintreue
- ☑ kinderleichte Bedienung



Einen großen Dank richtete sie an alle Kunstschaffenden. Anna Hagemann, stellvertretende Vorsitzende des Kunstkreises Georgsmarienhütte, betonte, dass die Essenz von ganz individuellem Denken und Fühlen in den Kunstwerken zum Ausdruck kommt. „Alles, was Kunst ausmacht, kann man sehen. Unsichtbares wird sichtbar gemacht“, so Hagemann. Sie bedankte sich besonders bei Fotografin Sandra Kip, die zusammen mit dem Fotografen Fritz Schwarzenberger die treibenden Kräfte beider Kunstvereine sind und dieses Treffen mit einem Speed-Date vorbereitet hatten.

IMPRESSUM

Herausgeber

Osnang Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osnang-medien.de
www.osnang-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

V.i.S.d.P. Markus Burger (mbu),
Anne Reinert (are), Annika Berelsmann (abe),
presse@osnang-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Tiesmeyer
(liti), Manfred Motzek (mmo), Mattea Stein-
metz (mst)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osnang-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Georgsmarienhütte
und Wellendorf

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Froes Fachhandel
Oeseder Straße 78
GMHütte-Oesede

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de



www.blauer-engel.de/
uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

© Copyright blick-punkt Georgsmarienhütte – Das Stadtjournal für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgeforderte eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 17.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osnang Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de



Mit ihren Werken wollen die Kunstschaffenden einen Teil zur Städtepartnerschaft zwischen Emmen und Georgsmarienhütte beitragen.

Heiraten in der historischen Klosterpforte

Heimatverein bietet zur Kloster Klipp auch Einblicke in seine Archiv-Arbeit

Der Heimatverein steht seit 10 Jahren mit seinem Trauzimmer dem Standesamt der Stadt Georgsmarienhütte für Trauungen zur Verfügung.

Für die Brautpaare besteht nach der Trauung die Möglichkeit, für Verwandte und Freunde einen Sektempfang zu geben. Seit einigen Jahren kann dazu auch die Remise an der Klosterpforte angemietet werden und neuerdings gibt es im Winter die Möglichkeit, eine Candle-Light-Trauung mit romantischem Kerzenschein zu feiern.

Der Heimatverein beschäftigt sich in der geplanten Ausstellung mit den standesamtlichen

Trauungen und stellt sein Vereinsheim mit diesem Angebot vor.

Ab 14.30 Uhr besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein im Garten mit Kaffee und Kuchen und später am Nachmittag gibt es gezapftes Bier und gegrillte Würstchen. An diesem Tag können die Besucher auch in der Klosterpforte das neu geschaffene Archiv-Büro besichtigen und sich über die Arbeit des Heimatvereins für den Aufbau eines digitalen Archivs für Kloster Oesede informieren.



Pohlmann + Bindel

Energie | Gebäude | Sicherheit





SOLARANLAGEN & SPEICHER OHNE MEHRWERTSTEUER!

Lohnt sich Photovoltaik mit Speicher für Ihr Objekt?

Wir beantworten Ihnen diese Frage in nur 20 Minuten!



In einem kostenlosen Videoterminal mit unseren Technikern erhalten Sie mittels Solarrechner nach 20 Minuten folgende Ergebnisse:
Die passende Anlagengröße für Ihr Objekt, Ihre jährliche Stromkostenersparnis, den Richtpreis für die betriebsfertige Errichtung Ihrer Anlage sowie Informationen zur weiteren Planung, technischen Abwicklung und Elektroverteilungserweiterung.

Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen Termin: **05403/7340-0**
oder senden Sie uns eine E-Mail an: solar@pohlmann-bindel.de

Solarrechner

Wir berechnen die Wirtschaftlichkeit Ihrer PV-Anlage.



Projektierung

Unsere Techniker projektieren und planen mittels PV-Software.



Beste Systeme

Als IBC-Fachpartner verwenden wir PV-Systeme und Speicher mit hoher Qualität.



Meisterarbeit

Unsere Elektromeister und Dachdecker bürgen für beste Qualitätsarbeit.



mehr unter: www.pohlmann-bindel.de/solar

Erste Ausgabe der Spurensuche in Georgsmarienhütte



Erhältlich
in der
Buchhandlung
Sedlmair
zum Preis von
13,- €



Telefon 05401/460476
mail@werkstattlokalgeschichte.de

Sie erweckt Pippi und Co. zum Leben

Lindgren-Illustratorin Anke Engelking war zu Gast
in der Antoniussschule

Wer kennt sie nicht, die zauberhaften Illustrationen in Astrid Lindgrens Pippi Langstrumpf Büchern? Aber kennt man auch die Kinderbuchillustratorin dahinter? Die in Hamburg lebende Katrin Engelking ist im besten Sinne verantwortlich für diese lebhaften Bilder. Die Schülerinnen und Schüler der Antoniussschule in Holzhausen hatten am Freitag, 5. Mai, die einmalige Gelegenheit, Engelking bei der Arbeit zuzuschauen.

Während einer Live-Illustration zum Abschluss der Projektwoche konnten die Schülerinnen und Schüler staunend erleben, wie Engelking eine Pippi Langstrumpf malte. Engelking erzählte während der 45-minütigen Live-Illustration, wie sie zum Zeichnen kam und gab den Schülerinnen und Schülern noch wertvolle Mal-Tipps. Nachdem Sie die Pippi fertig gestellt hatte, musste sich noch einen Malauftrag der Schulgemeinschaft umsetzen. Während der Projektwoche durften alle Kinder darüber abstimmen, welchen Lindgren-Charakter die Künstlerin mit welchem Gegenstand und in welcher Gefühlslage unvorbereitet zeichnen sollte. Am Ende wurde es ein fröhlicher Michel aus Lönneberga an der Spielkonsole. Keine leichte Herausforderung für die Illustratorin, die sie aber bravourös meisterte.

Bereitwillig stellte sich Engelking im zweiten Teil der Veranstaltung den Fragen der Schüle-

rinnen und Schülern der dritten und vierten Klassen. Die Kinder hatten im Verlauf der Projektwoche viele Fragen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten erarbeitet, etwa zu ihrem Lebenslauf, dem Arbeitsprozess, ihrer Beziehung zu Astrid Lindgren oder wie sie die Gefühle der Figuren in ihren Bildern umsetzt. „Sie haben mir bessere Fragen gestellt, als die erwachsenen Reporter“, lobte Engelking die Schüler.

Abgerundet wurde dieser Teil von kleinen Schülerbeiträgen. So sollte Engelking etwa Standbildern-Illustration aus den Lindgren-Büchern oder Szenen aus ihrem eigenen Leben erkennen. „Es war eine der besten Veranstaltungen, die ich je mitmachen durfte. Alle Kinder waren so herzlich, aufmerksam, gespannt und begeisterungsfähig, wie ich es selten erlebt habe“, so Engelking am Ende der Veranstaltung.



Foto: Andrea Rütemöller

Anke Engelking malte live vor den staunenden Kindern eine Pippi Langstrumpf. Die Hamburgerin illustriert die Bücher von Astrid Lindgren.

25. -Jazz-Festival

Veranstalter: Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde e.V.

28. + 29.
Juli 2023



OPEN-AIR-KONZERT
am BAHNHOF Dissen-Bad Rothenfelde

Freitag ab 17 Uhr:

Red Onion Jazzband
Köln

Frank Muschalle Trio
feat. Stephan Holstein
Berlin



Samstag ab 14 Uhr:

Hedgehog Stompers
Buxtehude

Ladwigs Hot Jazz Orchestra
Wahlwies / Überlingersee

Boogie Connection
Freiburg / Breisgau

– Änderungen vorbehalten –

Neue Baugebiete für Georgsmarienhütte

Wegen der Verzögerung bei den Hempen-Flächen bringt der Rat mögliche Areale für private Investoren auf den Weg

Dass die Erschließung der Hempen-Flächen als städtisches Baugebiet in Georgsmarienhütte sich vermutlich bis ins Jahr 2027 in die Länge zieht, liegt auch vielen Ratsmitgliedern schwer im Magen. Das wurde auf der letzten Sitzung am vergangenen Donnerstag allzu deutlich. Der Tagesordnungspunkt 10 war ein klarer Beleg dafür: Dort hatte die CDU beantragt, die Baugebiete Rottenkamp (Holzhausen) und Brünemanns Sandbrink (zwischen Oesede und Dröper) mit Hilfe von privaten Investoren zu entwickeln. Als der Tagesordnungspunkt schließlich stand, brachte die SPD zudem

über Fraktionschef Julian Symanzik noch ein drittes Baugebiet auf dem Harderberg (Alte Heerstraße) mit ins Spiel. Dieses hatte eigentlich schon die GfG vorgestellt, der Antrag war aber schon im Fachausschuss abgelehnt worden. Nun durfte er auf eine zweite unverhoffte Chance zur Abstimmung hoffen.

Aber zunächst einmal entbrannte auf die Anträge hin eine Diskussion der Ratsmitglieder. Befürworter und Kritiker lieferten sich einen kleinen verbalen Schlagabtausch über die Vor- und Nachteile neuer Wohngebiete im Allgemeinen und im speziellen über die Erschlie-

ßung mit privaten Investoren. „Wir brauchen dringend neue Wohnflächen“, argumentierte Christoph Ruthemeyer (CDU). Auch Christoph Gröne (GfG) unterstützte den Antrag der CDU und nannte die Kooperation mit einem Investor „eine gute Alternative“. Aber gerade das stieß einigen sauer auf. „Private Investoren wollen nicht der Stadt helfen, sondern Geld verdienen“, warnte Robert Lorenz von den Grünen. Auch die stellvertretende Bürgermeisterin Annette Jantos sprach sich gegen private Investoren aus. Bürgermeisterin Dagmar Bahlo versuchte die Debatte anschließend zu entschärfen, plädierte aber gerade wegen der

schlechten Erfahrungen bei den Hempen-Flächen und der dünnen Personaldecke in der Verwaltung für ein Umdenken. „Wir sollten zumindest für Verhandlungen offen sein.“ Es folgte eine kurze Sitzungsunterbrechung, in der sich die CDU schließlich auf den „Deal“ mit dem dritten Baugebiet Alte Heerstraße einließ. Anschließend stimmte eine Ratsmehrheit bei neun Gegenstimmen schließlich einer möglichen Erschließung neuer Wohngebiete durch private Investoren zu. Nun sollen Gespräche mit den Grundstückseigentümern geführt und mögliche städtebauliche Verträge erörtert werden. mbu ●

Liebe Kundinnen und Kunden,

nach fast 40 Jahren verabschieden wir uns in den Ruhestand. Wir sind froh, dass wir mit Julian Busche einen guten Nachfolger gefunden haben, der unser volles Vertrauen genießt und würden uns freuen, wenn Sie ihm weiterhin die Treue halten. Wir bedanken uns, auch im Namen des gesamten Teams, ganz herzlich für Ihr langjähriges Vertrauen und die Wertschätzung, die Sie uns für unsere Arbeit entgegengebracht haben.

Vielen Dank und die besten Wünsche an alle, die uns so lange begleitet haben!

*Ihre und Eure
Heinz und Marita Schnüpkke*

Starker Service vor Ort

Julian Busche übernimmt Geschäftsführung von Euronics Schnüpkke

Die Geschichte geht weiter: Vor fast 39 Jahren haben Heinz und Marita Schnüpkke das Fachgeschäft Radio Kuenen in Bad Iburg übernommen. In den vergangenen Jahren erweiterten sie stetig ihr Warensortiment und bauten sich in den Bereichen Unterhaltungselektronik, Haustechnik und Mobilfunk einen guten Ruf auf, der über die Stadtgrenzen Bad Iburgs hinausreicht. Nun übernimmt Julian Busche das Fachgeschäft an der Osnabrücker Straße 14. Der 34-jährige Einzelhandelskaufmann gehört seit November 2021 zum Team und hat bereits zum 1. April 2023 die Geschicke in der Geschäftsführung offiziell übernommen. Er freut sich auf die neue Aufgabe: „Ich wollte schon immer Verantwortung übernehmen und bin vor zwei Jahren auch hier eingestiegen, um das Team und das Geschäft weiter aufzubauen“, erklärt er.

Gelernt hat Busche in einem Familienbetrieb, ehe er nach seinem Zivildienst in einem anderen Euronics-Fachgeschäft in der Position E-Commerce und Service arbeitete. Nach einer Stelle als Filialleiter bei einem Mitbewerber, zog es ihn nun zurück in ein inhabergeführtes Geschäft. „Ich wollte freier und unabhängiger arbeiten. Diese Art der vertraulichen und persönlichen Firmenführung habe ich schon in meiner Ausbildung kennen- und schätzen gelernt“, sagt Busche. Von 2016 bis 2018 besuchte er die Euronics-Führungsakademie und erhielt 2022 seinen Ausbilderschein.

Mit seinem langjährigen und kompetenten Team möchte er vor allem den Fokus auf einen kundenorientierten und freundlichen Service legen. „Die Online-Anbieter sind eine große Konkurrenz für uns. Aber gerade im Service-Bereich sehe

ich unser Alleinstellungsmerkmal und unseren großen Vorteil“, sagt Busche. Zum Start als Firmeninhaber wird er aber nicht gleich ins kalte Wasser geworfen: Heinz und Marita Schnüpkke bleiben beratend und unterstützend noch bis Ende März 2024 an seiner Seite. „Wir sind gerne hier vor Ort und möchten die Veränderungen begleiten“, sagt Heinz Schnüpkke. Aus eigener Erfahrung von der Firmenübernahme 1984 weiß er, wie wichtig eine gute und geordnete Übergabe ist. „Wir kennen die Situation, in der Julian Busche nun ist.

Und wir wissen, wie wichtig es ist, Neues zu wagen und mit der Zeit zu gehen. Dabei möchten wir ihm zu Beginn gerne helfen“, sagt er. Grundsätzlich aber freut sich das Ehepaar auf mehr Freizeit in den kommenden Jahren. „Es war eine tolle Zeit, mit Höhen und Tiefen“, sagt Schnüpkke und erinnert sich, wie sein Geschäft zwei Mal unter Wasser stand. „Aber wir haben immer wieder angepackt und weitergemacht. Ohne meine Frau an meiner Seite hätte ich das nicht geschafft.“ Nun hoffen beide, einige Urlaubsreisen nachholen zu



Foto: mos

können. „Da ist in den vergangenen Jahren doch einiges liegengeblieben“, erklärt Schnüpkke und lacht. mos ●



PFLEGE
FACH
WERK

Ihr Pflegedienstleister
in Georgsmarienhütte
und Hagen a.T.W.



Einladung zum TAG DER OFFENEN TÜR im Treffpunkt PflegeFachWerk

**Am Samstag, dem 17. Juni 2023,
möchten wir Sie in der Zeit von
14 bis 17 Uhr recht herzlich
in unseren Treffpunkt für Senioren
einladen.**

Das Angebot des Treffpunkts richtet sich an Senioren, die innerhalb ihrer Häuslichkeit leben und Abwechslung zum Alltag suchen. Hier können Sie neue Freundschaften schließen und alte Bekannte wiedertreffen.

Wir freuen uns, Sie in unserer Einrichtung begrüßen zu dürfen und beantworten gerne all Ihre Fragen bei einer Führung durch unsere Räumlichkeiten.

Genießen Sie in schöner Atmosphäre eine schmackhafte Bratwurst vom Grill oder leckere hausgemachte Waffeln.

**Ambulante Pflege | Betreuung und Entlastung
Beratung | Tagespflege**

Treffpunkt PflegeFachWerk

Glückaufstraße 179 | Georgsmarienhütte | Telefon 05401/8818820
kontakt@pflegefachwerk.de | www.pflegefachwerk.de

**Unsere Öffnungszeiten sind montags
bis samstags von 8.00 bis 16.30 Uhr.**

In Absprache ist auch ein halber Tag möglich.

Gerne können Sie unseren
eigenen Fahrdienst nutzen.

Liebe Kinder,

Leo der Löwe hat die Stadt Georgsmarienhütte mit ihren sechs Stadtteilen Kloster Oesede, Holsten-Mündrup, Oesede, Alt-Georgsmarienhütte, Harderberg und Holzhausen für euch als Modell nachgestellt. Helft ihm doch mal beim Ausmalen. Viel Spaß dabei!





Edikoo weiht neue Heimat in Bad Iburg

Neubau am Bahnhof ist nach der Schlüsselübergabe nun offiziell in Betrieb

Nach gut einem Jahr Bauzeit ist das neue Firmengebäude der edikoo GmbH & Co. KG am 11. Mai offiziell eingeweiht worden. Neben vielen Mitarbeitern und Kooperationspartnern waren auch Nachbarn und Mitarbeiter der beteiligten Baufirmen erschienen. edikoo-Geschäftsführer Stefan Ballmann begrüßte in den neuen Räumlichkeiten zudem David Gründker und Ansgar Pohlmann, die Geschäftsführer der August Gründker Bauunternehmen & Bedachungen GmbH, Bad Iburgs Bürgermeister Daniel Große-Albers sowie den Geschäftsführer der Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH, Jörg Dorroch, als einen der Gesellschafter der edikoo.

In der edikoo haben die Stadtwerke Georgsmarienhütte, Stadtwerke Versmold und das Teutoburger Energie Netzwerk ihre Kompetenzen gebündelt, um unterneh-



Das neue Firmengebäude der edikoo am Bahnhof 4 ist nach gut einem Jahr Bauzeit fertiggestellt worden.

mensübergreifende Aufgaben zu bearbeiten. Das Kooperationsunternehmen wurde 2018 gegründet, die Abkürzung edikoo steht dabei für „Energiedienstleister in Kooperation“. Der Fokus der Koope-

ration liegt auf den Themen Abrechnungen, Forderungsmanagement, Marktkommunikation, Energiedaten-Management und Messstellenbetrieb. Diese Aufgaben lassen die drei Gesellschafter nun über die edikoo laufen, deren Ziel es ist, Synergien zu schaffen und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Der moderne Neubau in der Straße Am Bahnhof 4 in Bad Iburg ist nun Arbeitsstätte für rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ermöglicht

ihnen ein „zeitgemäßes Arbeiten“, wie Ballmann betont. Die Mitarbeiter der edikoo arbeiteten bislang an unterschiedlichen Standorten in Georgsmarienhütte. Nach der Fertigstellung des Neubaus sitzen nun alle Angestellten an einem Standort. „Das ist wirklich ein großer Vorteil und vereinfacht die Arbeit ungemein“, so Ballmann.

In seiner Rede zur Einweihung richtete Ballmann besonderen Dank an die beauftragten Bau-firmen, die eine zügige und



Planung



Bauunternehmen



Zimmerei



Bedachungen



Schlüsselfertigbau



Autokran-Vermietung

August Gründker | Bauunternehmen & Bedachungen GmbH
www.bauunternehmen-gruendker.de | Telefon: 05426 9405-0





Fotos: mbu

Stadtwerke-Geschäftsführer Jörg Dorroch (v. l.), edikoo-Geschäftsführer Stefan Ballmann, David Gründker (Geschäftsführer August Gründker Bauunternehmen & Bedachungen) und Bürgermeister Daniel Große-Albers bei der Schlüsselübergabe in Bad Iburg.

reibungslose Umsetzung des Bauvorhabens gewährleistet hätten. Auch seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hätten besonders während der Überbrückung der Bauphase tolle Arbeit geleistet. Auch lobte Ballmann den Mut der drei Gesellschafter, mit

diesem Projekt etwas Neues zu wagen. „Solch ein Projekt ist sicherlich nicht selbstverständlich und dafür möchte ich allen Beteiligten danken. Nun freuen wir uns sehr, in den neuen Räumlichkeiten gemeinsam arbeiten zu dürfen“, so Ballmann.

Jörg Dorroch, Geschäftsführer der Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH, gratulierte in seiner kurzen Ansprache ebenfalls zum Neubau und wünschte allen Mitarbeitern einen „guten Start“. Auch Bad Iburgs Bürgermeister Daniel Große-Albers reihte sich in die

Reihe der Gratulanten ein und dankte allen Beteiligten für „das Vertrauen in den Standort Bad Iburg“. Anschließend gab Ballmann allen Interessierten eine ausgiebige Führung durch das neue Gebäude, das besonders energiesparend konzipiert wurde und über



**WIR GRATULIEREN
ZUM GELUNGENEN NEUBAU!**

Küchen Meyer GmbH | Oeseder Feld 20 | 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/846-0 | E-Mail info@kuechen-meyer.de
www.kuechen-meyer.de



Wir
wünschen
unserem Partner
edikoo viel Erfolg
in den neuen
Geschäfts-
räumen!



**Stadtwerke
Georgsmarienhütte**






Verlässlich, persönlich und ganz in Ihrer Nähe!



Wir sorgen für Sie!

Stadtwerke Georgsmarienhütte, Malberger Straße 13
49124 Georgsmarienhütte, Telefon 05401/8292-80
info@sw-gmhuette.de, www.sw-gmhuette.de

- Teppichböden
- Parkett
- Designbeläge
- Linoleum
- PVC Beläge
- Tapeten
- Farben
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Markisen
- Estrich
- und vieles mehr



Uwe Masch
Boden & Raum GmbH

*... einfach
schöner wohnen!*

Telefon 05405/617617
www.bodenundraum.com

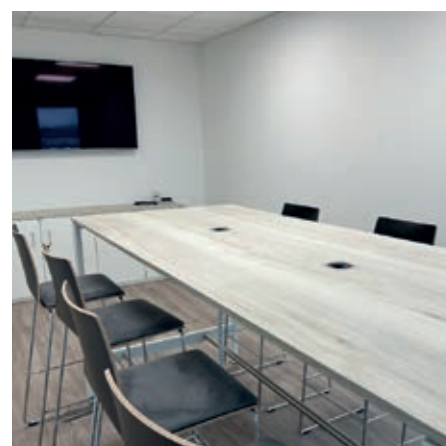
Edikoo weihet neue Heimat in Bad Iburg ein – Neubau am Bal



Bei der Einweihung richtete edikoo-Geschäftsführer Stefan Ballmann ein paar Worte an die Anwesenden.



Der Blick auf den großen Parkplatz aus dem Firmengebäude heraus.



Die neuen Räume der edikoo sind hell und modern eingerichtet.

viele mobile Arbeitsplätze und Konferenzräume verfügt. Etwas Platz ist aber noch „Zurzeit beanspruchen wir nur gut zwei Drittel unserer Büroflächen, wir haben also noch Potenzial für Wachstum oder Vermietung“, erklärt

Ballmann. Auf dem insgesamt 2.300 Quadratmeter großen Grundstück neben den Bahn- gleisen hat das Unternehmen

für seine Mitarbeiter vor dem Gebäude zudem einen großen Parkplatz bauen lassen. ■

Wir wünschen einen guten Start in Bad Iburg!

Merten
Garten- & Landschaftsbau GmbH

Emsort 4 · 48336 Sassenberg
Tel. 02583/9199037
Fax 02583/9199038
Mob. 0170/9688423
Mail: GaLaBauMerten@t-online.de

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!



Pohlmann + Bindel

Energie | Gebäude | Sicherheit

www.pohlmann-bindel.de

Janheck 1 | 49186 Bad Iburg | Tel. 05403/7340 - 0

Gemeinsam haben wir für den richtigen Anstrich gesorgt!



info@maler-broja.de

Helferner Weg 9
49214 Bad Rothenfelde
Telefon 05424/1829
Mobil 0172/5223843

**Zwei starke Betriebe -
ein starkes Team!**



Ulmenstraße 10 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/2257 · Fax 05401/1320

hnhof ist nach der Schlüsselübergabe nun offiziell in Betrieb



edikoo®



www.ten-eg.de

Wir wünschen
einen guten
Start am
neuen Standort.

**Regional.
Regionaler.
Am regionalSTEN.**

Als regionaler Energieversorger
sind wir seit mehr als 100 Jahren
ein zuverlässiger Partner.



Teutoburger Energie
Netzwerk eG
Von hier. Seit 1921.



Wir wünschen einen
guten Start und viel
Erfolg am neuen
Standort.

**Mit Energie.
Für Sie.
Vor Ort.**



**STADTWERKE
VERSMOLD**

Nordfeldstraße 5 | 33775 Versmold
Fon 0800 224 7800
www.stadtwerke-versmold.de

**GEORGS
MARIEN
HÜTTE**

**Waldbühne
erleben**

905 the musical

**DER ZAUBERER
VON
CAMELOT**

**Waldbühne Kloster Oesede
GEORGS MARIENHÜTTE**

Infos: Stadt Georgsmarienhütte · Tel. 05401 / 850-250 · www.georgsmarienhuette.de

Dirk Huwald ist neuer Schützenkaiser

Schützenverein Holsten-Mündrup
feierte bei bestem Wetter zwei Tage

Es war der Höhepunkt des Jahres für den Schützenverein Holsten-Mündrup. Über das Pfingstwochenende feierten die mehr als 230 Mitglieder im und rund um das Festzelt ihr beliebtes und bekanntes Schützenfest. Viele benachbarte Vereine, Freunde, Verwandte und Bekannte schlossen sich den Feierlichkeiten an. „Es war ein tolles Fest. Das Wetter hat gepasst und die Stimmung der Menschen war sehr gut“, erklärte Pressesprecher Christian Herkenhoff. Besonders am Sonntagnachmittag, bei der großen Kuchentafel, war das Festzelt bis auf den letzten Platz gefüllt.

Während andere Vereine beim Königsschießen immer häufiger Probleme haben, Mitglieder für den Brauch zu begeistern, ist das in Holsten-Mündrup anders. Auch in diesem Jahr nahmen wieder einige Freiwillige an dem Wettbewerb teil:

Hier setzte sich schließlich nach mehr als 100 Schüssen Dirk Huwald durch und wurde neuer Schützenkaiser (er war schon einmal König) und nahm seine Frau Britta zur Kaiserin. Seinen Hofstaat bilden nun Petra Vinke, Andreas Hügelmeier, Simone und Andreas Petzinger.

Auch die Kinderkönigswürde wurde dieses Mal auf dem Schützenfest ausgeschossen und nicht wie sonst bereits im Vorfeld. Amelie Kaleta wurde Kinderkönigin mit Leon Franken als Gemahl und dem neuen Hofstaat mit Leni und Luis Henseler. Dass im Vorfeld ein Schausteller kurzfristig abgesagt hatte und es kein Kinderkarussell und keine Schießbude gab, konnte die gute Stimmung auf dem Fest ebenfalls nicht trüben. Als Ersatz organisierte der Verein kurzerhand noch Hüpfburgen und eine große aufblasbare Dart-scheibe als Torwand. *mbu* ●



Die neuen Majestäten in Holsten-Mündrup freuten sich mit ihrem Hofstaat.

Wir sind Ihr **STARKER Service Partner**

VW **Audi Service** **SEAT Service** **CUPRA Service** **Nutzfahrzeuge Service**

STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topslöh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Kinder-Sommer-Party auf der Waldbühne

Buntes Programm beim „Sommerfestival für Kids“
am 16. Juli in Kloster Oesede

Die beiden Sommerkonzerte auf der Waldbühne Kloster Oesede mit Thees Uhlmann und dem Mitmach-Konzert der MNT Show Production richten sich vor allem an ein Erwachsenen-Publikum. Und was ist mit den Kindern? Auch die sollen natürlich auf ihre Kosten kommen. Deshalb veranstaltet die Stadt Georgsmarienhütte in Kooperation mit „Frank & seine Freunde“ am Sonntag, 16. Juli, ein großes „Sommerfestival für Kids“ auf der Waldbühne. Tickets für die sommerliche Party sind im Vorverkauf erhältlich.

Mitsingen, mittanzen und mitfeiern: Das ist das Motto beim ersten Georgsmarienhütter Open-Air-Kids-Sommerfestival auf der Waldbühne. Und damit das klappt, ist auch bei der Kinderversion fast alles so wie bei einem Festival für Erwachsene. Bedeutet: Eine große Showbühne wird es selbstverständlich ebenso geben wie ein umfangreiches Musikprogramm und eine ausgelassene Partyatmosphäre.

Dabei dürfen sich die kleinen wie großen Musikfans auf gleich vier Live-Acts freuen. Neben „Frank & seine Freunde“ sind Isa Glückliche, Großstadtengel und

das Chaos Kids Team mit dabei. Zusammen haben die Künstlerinnen und Künstler ein vielseitiges Musikprogramm auf die Beine gestellt, das garantiert für jeden Geschmack etwas bereithält und die Kinderherzen höherschlagen lässt. Modifiziert wird der Festivalsamstag von Frank Acker von „Frank & seine Freunde“, der natürlich auch das Zappeltier mit im Gepäck hat. Zwischen den Auftritten bleibt immer wieder Zeit zum durchschnaufen sowie für eine kleine Stärkung oder ein kühles Getränk – eben alles so, wie auf einem richtigen Festival. Die Veranstaltung wird inklusive der kleinen Pausen rund drei Stunden dauern und richtet sich an Kinder ab drei Jahren. Einlass auf die Waldbühne ist um 15 Uhr. Das Bühnenprogramm beginnt um 15.30 Uhr. Karten sind für 13 Euro entweder online unter www.ticketheimat.de oder bei den örtlichen Vorverkaufsstellen (unter anderem Modehaus Böckmann „Riccio 1“, Touristinformationen in Bad Iburg und Osnabrück) erhältlich. Wer schnell ist, kann sich noch bis Pfingsten einen Rabatt sichern. Infos erteilt das Kulturbüro unter Tel. 05401/850250. ●



Freuen sich auf das erste „Sommerfestival für Kids“ auf der Waldbühne Kloster Oesede (v. l.): Katharina Rokahr, Abteilung für Kultur und Stadtmarketing, Frank Acker, das Zappeltier, Bürgermeisterin Dagmar Bahlo und Doreen Wolter, Abteilung für Kultur und Stadtmarketing).

Die Feuerwehr wird 90 und Kloster Oesede feiert

Buntes Programm bei der Jubiläumsveranstaltung am Samstag

Jeder Bürger in Kloster Oesede freut sich, dass es die Feuerwehr gibt, aber keiner möchte es mit ihr bei einem Einsatz zu tun haben. Es sei denn, wie an diesem Samstag, wenn die Ortsfeuerwehr Kloster Oesede ihr 90-jähriges Bestehen feiert.

Das möchten die Kameradinnen und Kameraden nicht nur mit den Nachbarwehren oder Hilfsorganisationen feiern, sondern mit den Bürgerinnen und Bürgern aus dem Ortsteil und gern auch aus der gesamten Stadt. Dass sie feiern können, hat die Feuerwehr schon oft bewiesen, denn gerade in Kloster Oesede

ist die Feuerwehr, obwohl sie eine Institution der Stadt Georgsmarienhütte ist, voll in das Ortsleben integriert.

Ein Blick zurück: Am 1. März 1933 organisierte man in Kloster Oesede eine Freiwillige Feuerwehr. Mitbegründer Eberhard Schweer wurde zugleich auch ihr erster Brandmeister. Weitere Mitglieder der ersten Stunde waren Bernhard Willebrand, Fritz Haunhorst, Georg Pitzner, Hubert Brörmann sowie Wilhelm Schwebbe, neben Johannes Brörmann, Bernhard Rümker, Heinrich Rolf und Heinrich Franckenberg.



Wie aus dem Ei gepellt: das Hilfeleistungstanklöschfahrzeug (HTLF20).



Beim Feuerlöschen auf Hof Brunsmann 2008 halfen Kameraden aus Oesede mit der Drehleiter.

Die erste Ausrüstung mutet noch karg an: Bis 1938 besaß die Feuerwehr lediglich eine Handdruckspritze auf einem offenen Mannschaftswagen. Erst dann schaffte man für 9.800 Reichsmark einen voll ausgestatteten Mannschaftswagen (LK15) mit einer eingeschobenen Tragkraftspritze an.

Während des Zweiten Weltkriegs rückten die Mitglieder zu vielen Einsätzen in Osnabrück, der näheren Umgebung und sogar bis Bielefeld aus. In besonders trauriger Erinnerung blieb dabei ein Einsatz nach einem Bombenangriff in Kloster Oesede am 7. Mai 1944: Sechs Häuser wurden zerstört und es gab Tote und Verletzte zu beklagen.

Zehn Jahre später, 1954, hielt ein Brandstifter die Wehr in Atem. Der Mann zündete mehrere landwirtschaftliche Gebäude und erlangte durch die reißerische Berichterstattung einer Boulevardzeitung sogar bundesweite Aufmerksamkeit.

Nach über einem Vierteljahrhundert übernahm 1960 Hermann Brinkmeyer die Leitung der Feuerwehr Kloster Oesede von Eberhard Schweer.

Das erste Tanklöschfahrzeug konnte im Januar 1962 in den Gebrauch genommen werden. Da für das Fahrzeug kein Platz im Feuerwehrhaus war, baute man in zwei Jahren am jetzigen Standort in der Kloster Straße ein neues Feuerwehrhaus mit

Gut Schlauch!

Ein „Danke sehr“
der Feuerwehr.



Pflanzen für Haus und Garten

Gartenbau Wallenhorst

Im Strehlande 23 • 49124 GMHütte • Telefon 05401/444 14
www.gartenbau-wallenhorst.de

Jeder Weg zu uns lohnt sich!

ANGEBOT

Rote Geranien

1,50 €

nur vom
1. bis 3. Juni 2023

Weiterhin eine große
Auswahl an frischen
Sommerpflanzen



Die Feuerwehr wird 90 und Kloster Oesede feiert – buntes Pro



Gruppenbild mit Dame: Die aktiven Einsatzkräfte und die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Kloster Oesede 2023.

zwei Fahrzeugboxen und einem Schulungsraum.

Eine wichtige Lehre zogen die Feuerbekämpfer aus einem Großbrand in der Schule des Klostergebäudes im November 1962: Nur zwei Monate später, hatten die ersten Feuerwehrmänner nun Atemschutzgeräte. Bei den Fahrzeugen modernisierten sich die Klosteraner Feuerwehraktiven Mitte der 1960er Jahre – den fast drei Jahrzehnte alten Mannschaftswagen (LK-15) löste man durch ein modernes Löschgruppenfahrzeug LF8-TS ab.

Die Gründung der Stadt Georgsmarienhütte 1970 sorgte dafür, dass die Feuerwehren in der neuen Einheit zur Stadtfeuerwehr zusammengeführt wurden. Die Ortsfeuerwehr Kloster

Oesede ist darin eine der drei Ortsfeuerwehren, zu deren Löschbezirk die Stadtteile Kloster Oesede und Holsten Mündrup gehören.

Als erster Ortsbrandmeister sollte Hermann Brinkmeyer die Leitung der Feuerwehr übernehmen. Er verstarb aber am 15. Juli 1970 unerwartet. So übernahm am 11. August 1970 Heinz Wöbeking als Ortsbrandmeister die Führung und Alfred Rahenbrock wurde sein Stellvertreter.

Kleines motorisiertes Präsent von der Stadt bei der Feierstunde 1973 zum 40-jährigen Bestehen: Im Saal Steinfeld übergab Bürgermeister Ludwig Siepel-meyer die Schlüssel für einen gebrauchten VW-Bulli als Mannschaftswagen.

Im Oktober 1982 trat Heinz Wö-

beking aus der Feuerwehr aus. Zum neuen Ortsbrandmeister wählte man am 26. November 1982 Dieter Gartmann, als seinen Stellvertreter Karl-Heinz Schulte.

1983, die Ortsfeuerwehr wurde 50 Jahre alt, nahm man während der Jubiläumsfeier am 7. Mai die Schlüssel für den Erweiterungsbau von zwei Fahrzeughallen, einen Schulungsraum und mit sanitären Einrichtungen entgegen.

Einen Feldkochherd erhielt die Feuerwehr am 30. Januar 1985. Die ersten Köche waren Josef Mentrup und Karl-Heinz Schulte. Die Kochkunst der Klosteraner Feldküche wurde übrigens über die Grenzen der Stadt bekannt.

1995 übernahm Christian Petersmann den Posten als Stellvertretender Ortsbrandmeister von Karl-Heinz Schulte. Für das Feuerwehrhaus wurde ein Küchenraum angebaut und am 24. April 1998 übergeben. Im Jahre 2001 wechselte die Feuerwehrführung: Für Dieter Gartmann als Ortsbrandmeister kam Thomas Mentrup und Stellvertreter für Christian Petersmann wurde Axel Westerheide.

Da die Ortsfeuerwehr Kloster Oesede in der Stadt Georgsmarienhütte für die Wasserversorgung zuständig ist, erhielt sie im Oktober 2001 einen Schlauchwagen. Immer wieder wurde die Wehr zu Großschadenereignissen gerufen. Im Februar 2005 gehörte etwa der Großbrand in Holsten Mündrup zu den spektakulärsten Einsätzen. Bei eisigen Temperaturen stand das Wirtschaftsge-



Im heißen Sommer 1969 entwickelte sich Ende Juli ein Großbrand bei der Firma Piel.

Danke für Euren Einsatz!

H&L Meer OHG

NEUFAHRRÄDER · REPARATUREN

Wellendorfer Straße 83 · Georgsmarienhütte · Tel. 05401/5542

www.zweirad-meer.de

Eberhard

Schweer
GmbH & Co. KG

Eberhard Schweer GmbH & Co. KG
Auf der Halle 8
49124 Georgsmarienhütte/
Kloster Oesede
Telefon 05401/5561
Fax 05401/5780
www.eberhard-schweer.de

*Wir gratulieren zum
Jubiläum und sagen
DANKE für euren Einsatz!*

**Euer Einsatz ist uns nicht wurscht!
Vielen Dank und alles Gute
zum Jubiläum!**

Fleischerei

Dieter EICKHORST

Georgsmarienhütte-Kloster Oesede

www.fleischerei-eickhorst.de





Ab 1964 endlich genug Platz: Brandbekämpfer aus Kloster Oesede und ihre Fahrzeuge vor dem neuen Feuerwehrhaus.

bäude von Bauer Hengelsberg in Flammen. Im August des gleichen Jahres erhielt die Ortsfeuerwehr von der Stadt einen neuen Einsatzleitwagen. Zu Beginn des Jahres 2007 hielt Sturmtief Kyrill die Feuerwehr drei Tage in Atem. Gut anderthalb Jahre später brannte es auf dem Hof Bruns- mann an der Holsten-Mündrup- er Straße, wo ein Wohn- und Wirtschaftsgebäude den Flam- men zum Opfer fielen. Und natürlich auch beim sint- flutartigen Hochwasser im Jahre 2010 waren die Kameradinnen und Kameraden aus Kloster Oesede gefordert. Viele vollge- laufene Keller oder überflutete Straßen mussten von Wasser und Schlamm befreit werden. Die Feuerwehr in Kloster Oesede hat zurzeit eine aktuelle Stärke

von 42 Aktiven, darunter eine Frau. Die Altersabteilung zählt 15 Mitglieder. Geleitet wird die Orts- feuerwehr mittlerweile von Orts- brandmeister Christian Peters- mann und seinem Stellvertreter Axel Westerheide. Unterstützt erfahren die beiden vom soge- nannten Ortskommando, das sich aus Ansgar Burmeister, Jens Petersmann, Felix Prescher sowie Andre Brockmeyer und Thomas Haunhorst zusammensetzt. Die Ausrüstung der Stützpunk- feuerwehr ist mit ihren Fahrzeu- gen HTLF20, SW-2000, LF8 und ELW-1 aktuell auf einem guten Stand.

Ihre Fahrzeuge und noch vieles mehr präsentieren die Aktiven der Feuerwehr übrigens bei der Feier zum 90-jährigen Bestehen. Neben der Fahrzeugschau gibt

90 Jahre Feuerwehr Kloster Oesede

Samstag, 03. Juni 2023

- Präsentation E-Nautilus/Transportanhänger für verunfallte E-Autos
- Hüpfburg
- Informationsstände
- digitale Bildershow
- für das leibliche Wohl ist gesorgt

Programm:

ab 16 Uhr

- Fahrzeugschau
- Kinderspaß
- Löschtrainer
- Beginn Schlauchkegeln für angemeldete Teams

ab 19 Uhr

- Live-Musik mit den „Hocker Rockern“
- Getränke- und Cocktaillbar

ab 16:00 Uhr
Feuerwehrhaus an der Klosterstraße

Anmeldung für das große Schlauchkegeln vorab unter www.stadtfeuerwehr-georgsmarienhuetten.de

es am 3. Juni eine Hüpfburg und Spiele für Kinder. Erwachsene können sich beim Schlauch- kegeltturnier wertvolle Preise „erkegeln“ oder sich an Schau- tafeln und Ständen informieren. Los geht es um 16 Uhr am Feuer-

wehrhaus an der Kloster Straße und natürlich kommt, wie sollte es in Kloster Oesede auch an- ders sein, die Verpflegung nicht zu kurz. Und leckere Getränke gibt es zudem an der Cocktaill- bar. fbe ■

Wir wünschen
alles Gute
zum Jubiläum!

Marx

METALLBAU GmbH

Exclusive Haustüren & Vordächer
Terrassendächer & Fassaden
Markisen · Treppenbau
Geländer · Edelstahlarbeiten
Schweißfachbetrieb
nach EN 1090

Am Markt 19 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/51 11 · Mobil 01 72/53051 11
E-Mail: metallbau-marx@nexgo.de
www.marx-metallbau.de
Postanschrift: Am Hang 10
49124 Georgsmarienhütte

Wir gratulieren herzlich
zum 90-jährigen Bestehen

- Elektroanlagenbau
- Beleuchtungsanlagen
- Sicherheitstechnik
- Gebäudemanagementsysteme
- Automatisierungstechnik
- Schaltanlagenbau

Elektro Große-Wördemann GmbH & Co. KG
info@agw-elektrotechnik.de | www.agw-elektrotechnik.de

WIR BEWEGEN FRISCHE.

WIR BEWEGEN KRAFTSTOFF.

WIR BEWEGEN MOBILITÄT.

SCHRÖDER LOGISTIK
05401 88139-0
info@schroederlogistik.com
www.schroederlogistik.com

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 0 54 03 / 7 24 56 10

Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 0 54 01 / 8 42 76 22

Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 0 54 05 / 6 16 87 44

Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Wegekreuz-Andacht auf dem Hof Winter

Ökumenische Veranstaltung jährt sich zum 25. Mal

Der Ökumene-Ausschuss der Oeseder Kirchengemeinden und die Nachbarschaft Borgloher Straße laden zur alljährlich stattfindenden Andacht am Wegekreuz des Hofes Winter (Borgloher Str. 116) ein. Dieses Mal lautet das Motto: Sonnenblumen säen und ernten. Zum 25. Mal feiern die evangelischen und katholischen Christen am Freitag, 23. Juni, um

19 Uhr unter der Leitung von Pastor Nils Donadell (evang.) und Diakon Thomas Puke (PGGO) eine 30-minütige Andacht am neu restaurierten Kreuz. Unterstützt werden sie von Posaunenbläsern der evangelischen Gemeinden. Im Anschluss gibt es wie immer bei Würstchen und Kaltgetränken die Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein. ●



BIERGARTENSAISON ERÖFFNET!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

**SERVICEPERSONAL &
KOCH/KÖCHIN
KÜCHENHILFE** (m/w/d)

FORSTHAUS OESEDE

Bardinghaushof 5 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 35434 · info@forsthaus-oesede.de

WWW.FORSTHAUS-OESEDE.DE

WAS MACHT EIGENTLICH ...

Eine kleine Feier zum Jubiläum

Heinz Lunte feierte am 31. Mai seinen 80. Geburtstag

Der letzte große Auftritt von Heinz Lunte in der Öffentlichkeit liegt zwölf Jahre zurück. Der damals aus dem Amt scheidende Bürgermeister von Georgsmarienhütte wurde mit einer großen Zeremonie vor gut 400 Gästen in der Realschule verabschiedet. Er erhielt viel Lob und warme Worte mit auf den Weg in den Ruhestand. Anschließend hat sich das ehemalige Stadtoberhaupt absichtlich rar gemacht, wie er heute erklärt: „Wenn man Schluss sagt, muss man auch Schluss machen.“ Und das tat er. Er unternahm mit seiner Frau Marianne zunächst eine lange Urlaubsreise nach Italien, um runterzukommen, wie er sagt.

Nun feierte Lunte am 31. Mai seinen 80. Geburtstag. Es gab eine Feier „im kleinen Rahmen“ zum Jubiläum, ein großes Essen mit Freunden und Bekannten soll noch folgen. Aber auch wenn es nach außen etwas stiller um Heinz Lunte geworden ist, vor allem die Politik hat ihn immer noch nicht losgelassen. Täglich studiert er

an seinem Wohnzimmertisch in der Straße Am Buchsbaum 1 in Georgsmarienhütte die Zeitungen, verfolgt das politische Geschehen – im Besonderen natürlich das in der Hüttenstadt – noch ganz genau. Aber er hält sich weitgehend raus. An seinen letzten Besuch im Rathaus, als ihm 2021 das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen wurde, kann er sich zwar noch gut erinnern, aber es war einiger seiner wenigen Auftritte. „Auch für sonstige Sachen im Rathaus habe ich immer meine Frau geschickt“, erklärt Heinz Lunte schmunzelnd.

Dass Heinz Lunte überhaupt einmal in der Politik landen würde, war zunächst aber nicht abzu sehen. Nach acht Jahren Volksschule, und zwei Jahren auf dem Internat in Coesfeld legte er am Karolinum sein Abitur ab. „Dann hieß es plötzlich: Luntene Heinz wird Priester“, erinnert sich Heinz Lunte mit einem Lachen. Wurde er nicht. Auch den anderen vermeintlich vorgezeichneten Weg schlug er nicht ein. „Mein Vater und mein Großvater waren „Klökneraner“. Für

mich war eigentlich immer klar, dass ich auch diesen Weg gehen würde“, erklärt Lunte, der aber in Marburg Geschichte und Latein auf Lehramt studierte. Dort lehrte der berühmte Politologe und Rechtswissenschaftler Wolfgang Abendroth, den Lunte als „Koryphäe“ sehr schätzte. Abendroths politische Ansichten überzeugten ihn aber nicht und er selbst entwickelte sich in eine ganz andere Richtung. Politik war nach dem Studium und seiner Referendanzzeit am Karolinum aber zunächst nur ein Hobby.

Erst als Begründer der Jungen Union nahm sein politisches Engagement Fahrt auf. Und dann ging es schnell: Zwei Jahre vor der Stadtgründung 1970 wurde er als jüngster Ratsherr in den Gemeinderat von Oese gewählt. „Das war eine



schöne und aufregende Zeit“, erinnert sich Lunte, der zu dieser Zeit auch seine ebenfalls aus Oese stammende Frau Marianne heiratete. Aber es ging nicht immer nur bergauf. Als die CDU

ihn damals nicht als Kandidaten aufstellte, weil er bei der Stadtwerdung für den Namen „Georgsmarienhütte“ stimmte und nicht, wie die Parteikollegen – dagegen, war das schon ein schwerer Schlag für Lunte, der daraufhin seine Kandidatur zurückzog. „Ich wollte nicht, dass es zu einem Streit innerhalb der Partei kommt“, erinnert sich Lunte. Zwei Jahre später war es dann aber so weit: Lunte wurde aufgestellt und gewählt.

Als er 1991 zum ehrenamtlichen Bürgermeister gewählt wurde und ab 1996 das Amt hauptamtlich ausübte, musste er sich von seinem Schulleiterposten am Gymnasium Bad Iburg trennen. „Die Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen. In meiner Brust haben immer zwei Herzen geschlagen. Mit den Schülern umzugehen, hat mir sehr viel Freude bereitet, aber die Politik hat mir auch Spaß gemacht“, erläutert Heinz Lunte.

Mit dem Ausscheiden als Bürgermeister begann 2011 das nächste Abenteuer: Der Ruhestand. „Ich habe mich längere Zeit darauf vorbereitet und einen klaren Schnitt gemacht“, erklärt Lunte.

Zu Parteiveranstaltungen ging er nur selten, viele Termine sagte er ab. Dass auch das nach so vielen Jahren nicht einfach werden würde, wusste er. Die Geburt des ersten Enkelkindes half ihm dabei. „Das passte sehr gut – auch für die Beschäftigung“, erklärt seine Frau Marianne mit einem Augenzwinkern. „Und ohne meine Frau hätte ich das damals nicht geschafft“, ergänzt Lunte. Einige wenige Veranstaltungen besuchte er dennoch auch nach seinem Ausscheiden als Bürger-

meister. So übernahm er beispielsweise den Vorsitz für den Freibetten-Fonds, die kranken Kindern aus Afrika oder Afghanistan eine medizinische Versorgung in Deutschland ermöglicht. Im Rückblick auf sein Leben ist er zufrieden, wie es alles gekommen ist. Dass er heute beim Gehen aufgrund der Folgen eines Motorradunfalls in jungen Jahren ein wenig eingeschränkt ist, trägt er mit Fassung. Ansonsten genießt er heute das, was er früher nie hatte: Zeit. mbu ●

Hamburger SV gewinnt 43. Pfingst-Cup

Nachwuchsfußball-Turnier des SV Harderberg war wieder ein großer Erfolg

Die D-Jugendfußballer des Hamburger SV haben sich am vergangenen Wochenende erfolgreich gegen die Konkurrenz be-

hauptet und den 43. Pfingst-Cup beim SV Harderberg gewonnen. In einem stark besetzten Turnier konnten sich die Hamburger da-

bei unter anderem gegen Eintracht Braunschweig, Holstein Kiel und Waldhof Mannheim behaupten. Die zahlreichen Zuschauer auf dem Harderberg sahen bei bestem Fußballwetter an beiden Turniertagen teils packende Duelle der Nachwuchsfußballer. Die Entscheidung zugunsten der Hamburger fiel dabei erst im letzten Spiel der Endrunde. In einer umkämpften Partie sicherten sich die Nachwuchskicker mit einem knappen 2:0 gegen Holstein Kiel den Turniersieg. Dementsprechend groß war die Freude bei den Spielern und mitgereisten Familien. Durch einen 1:0-Erfolg im Parallelspiel konnte sich zudem der SV Waldhof Mannheim den zweiten Platz sichern. Dritter wurde die Mannschaft von Eintracht Braunschweig.

Für eine kleine Überraschung sorgte im Turnierverlauf die Mannschaft vom SV Rasensport Osnabrück, die sich ebenfalls

gegen zahlreiche hochkarätige Teams durchsetzen und den fünften Platz erreichen konnte. Das Fazit der Organisatoren fiel ebenfalls positiv aus: „Es war wieder eine gelungene Veranstaltung. Ein besonderer Dank geht natürlich an die mehr als 100 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, Sponsoren und Unterstützer. Ohne sie wäre es wieder einmal nicht möglich gewesen. Dass das Wetter auch noch so mitgespielt hat, war natürlich die Krönung“, erklärte Turnierkoordinator Moritz Wilker vom SV Harderberg. Derweil haben die Planungen für die 44. Auflage des Turniers im kommenden Jahr längst begonnen. Bereits jetzt haben zahlreiche Mannschaften aus der 1. und 2. Bundesliga ihre Zusage für eine Teilnahme im Jahr 2024 gegeben. „Das ist natürlich sehr schön und eine tolle Bestätigung für uns und das Turnier“, erklärte Wilker. ●



Foto: SV Harderberg

Der Pfingstcup des SV Harderberg war wieder einmal hochkarätig besetzt.

Arbeiten im



Wir suchen SIE zur Verstärkung unseres Teams!

Examinierter Pflegefachkraft (m/w/d)
für die stationäre Pflege in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Ihrer Arbeit
- interne sowie individuelle Fort- und Weiterbildungen
- verschiedene Arbeitszeitmodelle
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Business Bike

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Petra Snöink · Ulmenstraße 11
49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401 / 801-133
oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de

Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
Haus St. Josef · Haus St. Marien



Wir bilden auch zu Fachkräften aus!

Zwei Mal volles Haus bei den Seniorennachmittagen

Mehr als 400 GMHütter 70+ kamen zu den unterhaltsamen Veranstaltungen

Seit 2019 mussten die beliebten Seniorennachmittage im Restaurant und Café am Kasinopark coronabedingt ausfallen. In diesem Jahr konnten sie endlich wieder über die Bühne gehen und das wie gewohnt mit einer gelungenen Mischung aus Kaffee und Kuchen, einer unterhaltsamen Showeinlage sowie bester Tanzmusik.

Rund 5.700 Seniorinnen und Senioren im Alter von über 70 Jahren aus allen sechs Stadtteilen hatte die Stadt Georgsmari-

hütte zu der schon seit über 40 Jahren bestehenden Traditionsveranstaltung eingeladen. Mehr als 400 waren der Einladung schließlich gefolgt. Das bedeutete an gleich beiden Veranstaltungstagen einmal mehr: ausverkauft. Bereits gut zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn waren die letzten Karten über die Theke gewandert und es hätten deutlich mehr verkauft werden können. Ein Zeichen dafür, dass auch nach der gut dreijährigen Pause die Georgsmari-



Sorgte für Erheiterung im Saal: Angelika Gausmann als „Hertha aus Mettingen“.



Fotos: Stadt Georgsmarienhütte

An beiden Veranstaltungstagen war der Saal im Restaurant „Café und Bar Am Kasinopark“ ausverkauft. Insgesamt haben rund 400 Seniorinnen und Senioren an den beiden Seniorennachmittagen teilgenommen.

enhütter Seniorinnen und Senioren ihren Nachmittagen die Treue halten.

Den Dank für diese nach wie vor ungebrochene Akzeptanz sowie die Freude darüber, dass die Seniorennachmittage überhaupt wieder stattfinden können, übermittelten auch Bürgermeisterin Dagmar Bahlo und der Erste Stadtrat Alexander Herzberg, die an jeweils einem Veranstaltungstag die Gäste begrüßten. Nach der gemeinsamen Kaffeetafel bei Streuselkuchen und belegten Brötchen war dann „Showtime“. Angelika Gausmann alias „Hertha aus Mettingen“ brachte an beiden Tagen den Saal mit scharfzüngigen und zum Teil derben Sprüchen über ihren Ehemann Ambrosius in beste Stimmung. Diese wurde dann auch gleich mitge-

nommen für die anschließende Freigabe der Tanzfläche. Für den nötigen Schwung sorgten dabei einmal mehr die „Original Borgloher Dorfmusikanten“. Zwei für alle Beteiligten rundum gelungene Nachmittage, bei denen es im Vergleich zu den Vorjahren nur eine wesentliche Änderung gab. Erstmals erfolgte die Bewirtung nicht durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer des DRK, sondern durch das Serviceteam des Restaurants „Café und Bar Am Kasinopark“. Aufgrund der positiven Resonanz und der hohen Nachfrage im Vorfeld der Veranstaltung sollen die Seniorennachmittage auch im kommenden Jahr wieder stattfinden. Dann wahrscheinlich an gleich drei oder sogar vier Nachmittagen. ●

Malberger Kinderfest ist wieder am Start

Familienfreundliche Veranstaltung findet am 17. Juni statt

Seit einigen Wochen arbeitet das Organisationsteam des Malberger Kinderfestes an der Vor-

bereitung der beliebten Veranstaltung. Dieses Jahr findet das Malberger Kinderfest am Sams-



Foto: privat

Auf dem Malberger Kinderfest wird auch dieses Jahr wieder einiges geboten.



EL BULLER
LANDHOTEL
★★★★

Wir suchen Menschen

WIE DICH
zur Unterstützung
unseres Service-Teams.

Unabhängig von Alter,
Hintergrund oder Erfahrung -
bei uns zählt, wer Du bist.

Vollzeit? Teilzeit? Aushilfe?
Du entscheidest!

Sei mutig. Sei einzigartig.
Sei Du.
Werde Teil unseres Teams!

Interesse? Melde Dich bei uns:

Tel. 05401 884-0
info@landhotel-buller.de
www.landhotel-buller.de



Iburger Straße 35
49170 Hagen a.T.W.

tag, 17. Juni, von 14 bis 18 Uhr auf dem Platz rund um das Malberger Schützenhaus (Straße „Auf der Masch“) statt. Auf dem Platz sind dann viele verschiedene Spielstationen aufgebaut wie z.B. Entenangeln, Torwandschießen und Dosenwerfen. Besonders beliebt dürfen auch dieses Jahr wieder die Rundfahrten mit dem Trecker und das Ponyreiten sein. Zum zweiten Mal dabei als „Special

Guest“ ist Clown Hasso, der die Kinder mit kleinen Kunststücken unterhalten wird. Auch die Erwachsenen kommen nicht zu kurz, denn neben einer Cafeteria wird mit einem Imbiss- und Getränkestand für das leibliche Wohl aller Besucherinnen und Besucher gesorgt. So bietet das Malberger Kinderfest für alle Generationen die Möglichkeit, einen kurzweiligen Nachmittag zu verbringen. ●

Metin Ograk wird neuer Trainer des SV Harderberg

Ehemalige Trainer des SC Glandorf folgt auf den zu SF Lechtingen wechselnden Lars Schiersand

Vor zwei Jahren hatte Lars Schiersand das Traineramt bei den 1. Herren des SV Harderberg übernommen. In der ersten Saison verpasste er mit seinem Team noch knapp den Aufstieg in die Kreisliga, nun steht der Aufstieg bereits einen Spieltag vor dem Saisonende fest. Allerdings hatte Schiersand bereits Anfang des Jahres seinen Abschied vom Harderberg verkündet und mitgeteilt, dass er eine neue Herausforderung bei den Sportfreunden Lechtingen suchen wird.

Daraufhin begann für die Verantwortlichen beim SV Harderberg um Fußballobmann Moritz Wilker eine spannende und schwierige Suche nach einem geeigneten Nachfolger, der die Klasse und das nötige Fachwissen besitzt, um die Mannschaft in der kommenden Spielzeit in der Kreisliga zu halten und zu etablieren. Nun ist klar, dass Me-

tin Ograk, ehemals Trainer des SC Glandorf, dieser jemand sein soll. „Nach dem ersten Telefonat hatte ich bereits ein super Gefühl“, so Moritz Wilker. Schnell sei klar geworden, dass Metin Ograk und der SV Harderberg die gleichen Ansichten haben und im Hinblick auf das bevorstehende Ziel, den Klassenerhalt, keine zwei Meinungen vertreten. Aufgrund seiner Erfahrung und Ausbildung (C-Lizenz, B-Lizenz) besitze Metin neben seiner positiven persönlichen Art auch noch das nötige Fachwissen. „Wir freuen uns, Metin für uns und unsere Mannschaft gewinnen zu können“, so Moritz Wilker weiter. Metin Ograk selbst erklärte gegenüber den Vereinsverantwortlichen: „Ich habe richtig Bock auf diese tolle Herausforderung.“

Die Vorbereitungen auf die kommende Saison laufen bereits und auch die Kaderpla-



Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Projektleitung (m/w/d) als Stabstelle des Bürgermeisters

EG 10 TVöD

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 21.06.2023 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de.



Foto: SV Harderberg

Abteilungsleiter Moritz Wilker und der 1. Vorsitzende Martin Bensmann (rechts) vom SV Harderberg freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Metin Ograk.

nung nimmt Fahrt auf. Der SV Harderberg ist momentan auf Meisterschaftskurs: Vor dem letzten Spieltag hat das ungeschlagene Team drei Punkte Vorsprung auf den Zweitplat-

zierten SV Hellern II, der aber ohnehin kein Aufstiegsrecht besitzt. Am letzten Spieltag reicht dem SV Harderberg ein Punkt beim TuS Glane II zum Gewinn der Meisterschaft. ●

Techniker für den Innen- und Außendienst (m/w/d)

zu sofort gesucht.

Voll- oder Teilzeit.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



EP:Quindt
ElectronicPartner
Einfach persönlicher.

Oeseder Straße 103 | 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 8812493
E-Mail info@ep-quindt.de



Lauter-Stiftung spendet für Bildungsarbeit

LandGut Holsten-Mündrup erhält Scheck in Höhe von 1.500 Euro

Nachdem die Katholische LandvolkHochschule die Trägerschaft des ehemaligen Dionysiushauses im Jahr 2020 übernommen hat, wurden umfangreiche Baumaßnahmen geplant, umgesetzt und nun abgeschlossen. Dafür sind Anschaffungen notwendig, die von der Stiftung für Kinder, Jugendliche und Familien im Landkreis Osnabrück mit 1.500 Euro unterstützt werden.

Im Rahmen der offiziellen Eröffnungsfeier fand nun die Scheckübergabe der Lauter-Stiftung

statt. „Wir freuen uns, dass wir einen Beitrag leisten können, die Bildungsarbeit für Kinder und Jugendliche fortzusetzen, die hier im LandGut bereits im 19. Jahrhundert ihren Anfang genommen hat,“ betont Jutta Olbricht, Vorsitzende der Stiftung. Mit der Summe werden unterschiedliche Materialien und Geräte für Sport und digitale Vernetzung angeschafft, um durch Bewegung und Interaktion die Gesundheit für Schulklassen, Jugendgruppen und Familienkreise zu fördern. ●



Lydia Egelkamp (v. l.), Direktorin der KLVHS Oesede, und Georg Meiners, Vorstand des Trägervereins freuten sich über den Scheck der Lauter-Stiftung, den Jutta Olbricht übergab.

BLICK IN DIE VERGANGENHEIT

Meine katholische Kindheit in Oesede

Die privaten Erinnerungen eines in Oesede aufgewachsenen Mädchens schrieb Olaf Greve auf

Meine Mutter war streng katholisch. Ganz Oesede war katholisch und das formte unser Leben. Die Regeln und Rituale waren entscheidend für unser Leben, etwas zu hinterfragen, kam mir damals nicht in den Sinn. Erst viel später dachte ich über Regeln nach, die mir zu sehr ins Privatleben eingriffen. Aber davon will ich später erzählen.

Am Anfang stand meine Schulzeit von 1932 bis 1940 in der katholischen Volksschule Oesede. In dem Gebäude am „Roten Platz“ verkauft heute die Bäckerei Brinkhege ihre Backwaren. Damals waren im Erdgeschoss und in der ersten Etage die

Klassenräume. Im ausgebauten Dachgeschoss wohnte ein Lehrer mit seiner Familie und eine Lehrerin, natürlich ein Fräulein, weil Frauen nicht heiraten durften, wenn sie als Lehrerin arbeiteten. Vor Schulbeginn um fünf vor halb acht gingen wir Schüler an jedem Schultag mit unserer Lehrerin in die Heilige Messe in die nahegelegene Kirche Peter und Paul. Um acht Uhr begann der Unterricht für alle Klassen der Stufen eins bis acht.

Alle vier Wochen gingen wir klassenweise zur Beichte. Grundlage war der Beichtspiegel, eine praktische Beichthilfe. Darin werden die fünf Schritte erläutert: Besinnen, Bereuen,

Digitales Stadtgedächtnis

Das „Digitale Stadtgedächtnis Georgsmarienhütte“ gewährt den Menschen seit einiger Zeit auf seiner Internetseite, die der Seniorenbeirat 60+ ins Leben gerufen hat, einen Blick in die Vergangenheit der Hüttenstadt. Dort sind Sammlungen von Texten, Bildern, Dokumenten und Filmen zu sehen, die das Leben und die Entwicklung der Stadt Georgsmarienhütte dokumentieren. Alle Bürgerinnen und Bürger dürfen hier ihre Geschichten erzählen: Sei es über die eigene Schulzeit, den Arbeitsplatz, ihren Verein

oder besondere Ereignisse aus ihrem Leben. Auch behandeln die Beiträge Themen aus Kultur, Wirtschaft oder Politik. Dabei geht es um die Menschen und ihre Erlebnisse, nicht um die Aufarbeitung der Stadtgeschichte.

Wir vom „blick-punkt“ in Georgsmarienhütte haben einen Teil der bisherigen Beiträge für unsere Zeitung aufgearbeitet und stellen die Geschichten in loser Reihenfolge in unserer neuen Rubrik „Blick in die Vergangenheit“ vor.

Arbeiten im



Wir suchen SIE zur Verstärkung unseres Teams!

Staatl. anerkannte Pflegeassistent*innen

(m/w/d) für die stationäre Pflege in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Ihrer Arbeit
- interne sowie individuelle Fort- und Weiterbildungen
- verschiedene Arbeitszeitmodelle
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Business Bike

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Petra Snöink · Ulmenstraße 11
49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401/801-133
oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de

Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
Haus St. Josef · Haus St. Marien



Wir begleiten auch Ihre praktische Ausbildung!

Fotos: Beermann, Görbing



Katholische Volksschule Oesede, oben links, heute Rathausplatz.

Beichten, Büßen, Bessern. Widerworte gegen die Eltern oder Streit mit Geschwistern oder mangelnder Respekt vor Gott beichteten wir und bekamen von Pfarrer Degen eine Strafe auferlegt, in der Regel mehrere Bußgebete. Für uns Kinder war es selbstverständlich, regelmäßig zur Beichte zu gehen. Seine Sünden nicht zu beichten, war einfach unvorstellbar. Begriffe wie Fegefeuer, Hölle und Himmel hatten wir immer im Hinterkopf, ein Leben in Gottes Angesicht war für uns selbstverständlich und allgegenwärtig. Es war uns klar, dass ungetaufte Kinder in der Vorhölle lebten, „Evangelische“ nicht in den Himmel kommen.

Früher herrschte „Zug in der Kolonne“, die Erziehung war streng katholisch, bei Tisch beteten wir natürlich vor und nach dem Essen. Meinem Sohn missfiel um 1963 das Tischgebet. „Mach auch du den Armen satt, der vielleicht noch Hunger hat“, weil der liebe Gott es nicht tat und täglich Menschen verhungerten. Er kaufte ein Büchlein mit Losungen, das meine Mutter ablehnte, weil es von der evangelischen Kirche herausgegeben wurde.

Weiterführende Schulen gab es in Oesede nicht. Auch die Kinder der wohlhabenden Bauern begnügten sich mit dem Besuch der Volksschule. Einige

Arzt- oder Lehrerkinder fuhren zum Gymnasium nach Osnabrück, oft um später Pfarrer zu werden. Wer allerdings vor der Eheschließung der Eltern gezeugt wurde, konnte nicht Pfarrer werden.

Der weiterführende Schulbesuch kostete 20 Reichsmark, die Bahnkarte 4,80 Reichsmark. Meine Mutter entschied, auch zwei meiner Brüder aufs Gymnasium zu schicken, ich stand dafür nie zur Debatte.

Es gab keine evangelischen Kinder bei uns. Deren Schule lag in Alt-Georgsmarienhütte. Auch in der Freizeit gab es keine Kontakte zu Andersgläubigen, die „Evangelischen“ lebten in Alt-Georgsmarienhütte.

Wie gesagt halfen viele Regeln, das Leben übersichtlich zu machen. Denn der Alltag bestand für Männer und vor allem für Frauen fast nur aus körperlicher Arbeit. Die meisten Männer arbeiteten auf der Hütte, die Frauen von früh bis spät im Haushalt. Sich zusätzlich noch Gedanken über die Kirche zu machen, hatte keinen Sinn und es gab auch keine kritischen Informationen oder Anregungen. Den sozialen Alltag regelte nicht der Staat und es gab auch noch keine Hilfsorganisationen. Aber es gab Nachbarschaftshilfe. Die Frauen halfen sich gegenseitig bei der Entbindung, meine Mutter wurde sehr oft

dazu gerufen. Gestorben wurde zu Hause. Tote wurden im offenen Sarg drei Tage aufgebahrt. Dazu kamen die Nachbarinnen ins Haus, um am Sarg den Rosenkranz zu beten. Das war reine Frauensache, die Männer enthielten sich. Die letzte Ölung durfte nur vom Priester gespendet werden. Im Meierhof gegenüber der Gaststätte Gildehaus lebten vier Thuiner Schwestern. Zwei von ihnen, Beatina und Landrada, betreuten Kranke und Sterbende. Mein Vater lag 1955 drei Tage in unserer Wohnküche. Nach einer Beerdigung folgte in der Kirche ein Requiem. Währenddessen bereiteten die Nachbarinnen im Trauerhaus ein Beerdigungessen vor. Die Nachbarschaftshilfe von Hauseigentümern und Mietern war unterschied-

lich, da wurde nichts vermischt. Schließlich lebten wir in einer Gesellschaft, in der Eigentum über vieles entschied.

In der Kirche gab es Kinderbänke, gekaufte Sitzplätze und Restplätze. Es gab mit Namen gekennzeichnete Sitze in der Nähe des Altars, alle übrigen saßen irgendwo im Gestühl. Männer und Frauen saßen vom breiten Mittelgang getrennt voneinander. Während der Messe waren die Frauen behütet, die Männer ohne Hut. Ich hatte eigens einen Hut, den ich nur in der Kirche trug.

Auch der Pfarrer besuchte Schwerkranke und Sterbende und erhielt bei dieser Gelegenheit manche Geldzuwendung. Wenn der Tote in einer Messe erwähnt werden sollte, waren je nach Wochentag, fünf oder

Die JEnergy ist ein familiengeführtes Unternehmen, das mit mehr als 15 Jahren Erfahrung den Markt für erneuerbare Energien, insbesondere der Photovoltaik abdeckt. Hierzu gehört neben dem Handel auch die Planung und Umsetzung von Photovoltaikprojekten.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Lagerist (m/w/d)

in Teilzeit (zwingend mit Führerschein B, BE von Vorteil)

- Zusammenstellen des Materials für unsere Bauteams
- Entnahme- und Rücknahmescheine ausfüllen
- Einlagern der Ware
- Verpacken und Versenden von Kundenbestellungen
- Lagerpflege
- Inventurarbeiten

Buchhalter/in (m/w/d)

in Teilzeit

- freundliches Auftreten
- Kenntnisse in der Buchhaltung
- Kenntnisse in Lexware
- sicherer Umgang mit den Microsoft-Office Programmen
- sortieren und kontieren der Belege
- Kassenbuchführung
- selbstständiges arbeiten
- Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung

Interesse geweckt?

Dann bewirb dich mit einem kurzen Lebenslauf per E-Mail oder ruf uns an!

JEnergy GmbH

Bielefelder Str. 28 | 49186 Bad Iburg

Telefon 05403 7267670

info@jenergy-pv.de | www.jenergy-pv.de



Luftaufnahme des Dorfmittelpunkts Oesede um das Jahr 1930.

Wir suchen eine

Putzhilfe und Spülhilfe (m/w/d)

auf 520-Euro-Basis.

Arbeitszeit 3x in der Woche
von 10.30 bis ca. 15.30 Uhr.**Bäckerei/Konditorei Brink-Gehrmeyer**

Oeseder Str. 106 · Georgsmarienhütte

Tel. 05401/86920 · www.brink-gehrmeyer.de

Pfarrer Degen, Kirche und Kircheninneres.

zehn Mark an ihn zu entrichten. Nach dem Tod folgte die Trauerzeit, in der die Witwe schwarze Kleidung tragen musste, die Männer eine schwarze Armbinde. Die Witwe durfte erst wieder farbige Kleider anziehen, wenn sie erneut verheiratet war.

Der Alltag war bis ins Kleinste geregelt, viele alltägliche Verordnungen und eigentlich fast alles war durch kirchliche Regeln geordnet und kontrolliert, sei es der Schulbesuch, die Kleidung oder das Tischgebet. Die Hausarbeit und die Versorgung waren im Vergleich zu heute un- bequem. Mein Vater schälte so

gut wie jeden Abend einen Eimer Kartoffeln für den nächsten Tag, es war unser Hauptnahrungsmittel. Die meisten Wege legten alle zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurück. Gemüse gab es in Oesede in den 30er-Jahren so gut wie nicht zu kaufen. Man musste es selbst anbauen, meist auf kleinen Parzellen hinterm Haus oder am Rande von Feldern.

Das Plumpsklo und der Mist der Haustiere lieferten den notwendigen Dünger. Die Flüssigkeit wurde mit der Ahlpumpe (Ahl ist eine Bezeichnung für Flüssigdünger) in ein Ahlfass gepumpt und dann durch einen



Schüler und Schülerinnen der Kath. Volksschule, Jahrgang 1922, während eines Schulausflugs nach Osnabrück im Jahre 1932.

Ablasshahn über die Beete verteilt. Mit anderen Worten: es gab den ganzen Tag viel körperliche Arbeit. Es kam uns nicht in den Sinn, über das Leben nachzudenken oder die Autorität der Kirche in Frage zu stellen. Kirche, Schule und Familie gaben die Richtung an. Wer ausscherte, wurde verachtet.

Meine Mutter hatte, wenn überhaupt, nur kurze Ruhezeiten. Nachdem wir 1933 in den Kotten Am Tie umgezogen waren, nutzten wir Kinder zum Baden den Teich in Gartmanns Holz. Heute ist er zugewuchert. Sie setzte sich ans Ufer und während wir Kinder in dem klaren Wasser tobten, saß sie fast ohne Verpflichtungen am Rand auf einem mitgebrachten Stuhl.

Für sie und uns hatte alles seine Ordnung und nahm seinen geordneten Lauf. Ihr Leben war mühselig und arbeitsam und hatte sie zu einer fast harten Frau gemacht. Sie blieb aber immer lebensbejahend und war in jeder Hinsicht eine Frau, die der Realität gewachsen war. Sie setzte die Regeln uns Kindern gegenüber durch und duldete keine Abweichungen. Wir Kin-

der bezogen auch durchaus Schläge. Niemand stellte das in Frage. Heute empfinde ich trotz ihrer Strenge eine große Hochachtung für meine Mutter und für ihre Leistungen. Es galt schließlich: Jeder musste sich an die Regeln halten, wenn er respektiert werden wollte und aus den ihm „vom Schicksal zuteilgeteilten Karten das Beste machen“. Und die Karten für Männer und für Frauen waren nun einmal unterschiedlich.

Erst viel später, als ich in meiner beruflichen Tätigkeit als Haushaltshilfe einer wohlhabenden Familie respektlos behandelt wurde, entschloss ich mich, eigenständige Entscheidungen zu treffen und die Arbeitsstelle von jetzt auf gleich zu kündigen. Wie mein Bruder damals sagte, sei es meine erste eigenständige Tat gewesen. Als mein Enkel mich unlängst fragte, ob ich denn damals „nie nachgedacht hätte“, sagte ich: „Nein, ich habe in meiner Jugend nichts in Frage gestellt.“

Mich aus diesen Bahnen zu lösen fiel mir auch später sehr schwer, zu sehr war ich katholisch geprägt.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Elektroniker

(m/w/d) ab sofort in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Engagierte und fachkundige Beratung unserer Kund:innen
- Auslieferung und Installation von Waren der Haustechnik und Unterhaltungselektronik
- Instandhaltung und Reparatur von Elektrogeräten
- Elektroinstallation

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir suchen auch
Verstärkung im Verkauf
auf Minijobbasis!

euronics Schnüpk Inh. Julian Busche e.K.
Osnabrücker Straße 14 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 73760 | jb@euronics-schnuepke.de
www.euronics-schnuepke.de

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit ab Oktober in Iburg

Du bist von ganzem Herzen MFA und suchst eine neue Herausforderung in einem tollen Team mit fairen Arbeitsbedingungen? Dann bist du bei uns genau richtig. Melde dich einfach bei kb@hausarzt-mvz-dissen.de



**Kleinanzeigen im blick-punkt Georgsmarienhütte:
Kleiner Preis, große Wirkung!**

Stadtjournal blick-punkt | 41

Tankreinigung zum Werterhalt Ihrer Ölheizung

„Ihre Ölheizung fängt am Tank an.“



Tankreinigung und Inspektion je nach Anlage alle fünf bis acht Jahre.

Für einen sparsamen und störungsfreien Betrieb Ihrer Ölheizung.



Kreuter Tankanlagenbau GmbH

Lübecker Straße 8 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/8596-0 · www.kreuter-tankanlagenbau.de

Fachbetrieb nach Wasserrecht
Mitglied im Bundesverband Behälterschutz e.V.

Hagener Gärtner bietet Steinreinigung, -Imprägnierung u. Pflasterarbeiten zu attraktiven Preisen. Sowie Bagger-, Erdarbeiten u. Entsorgung. Tel. 05405/8084748.

Nasse Wände, feuchte Keller? Salpeter- und Schimmelpilzbe-seitigung, Kellerabdichtung mit Garantie! Balkonsanierung (Fliesen). Bautenschutz Marco Häder, Tel. 05473/9577174.

Ladenlokal 50 qm in Hagener Zentrum (Osnabrücker Straße 5) zu vermieten. Zum 1.10.23. Tel. 0176/53439458.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Solvente Mieterin (57) sucht mit ihrer Tochter (17) ein Haus, RH, DHH, EFH, mind. 4 ZKB plus Gäste-WC, zur Miete, evtl. auch zum Kauf. Tel. 0176/22097306.

Sie erreichen uns unter www.osning-medien.de.

Lernerfolg ist cool! und gut für diese Zeit – qualifizierter Einzelunterricht in freundlicher Atmosphäre! Sprachen, Mathe u. Deutsch – der Schulform u. Klassenstufe entsprechend, Prüfungsvorbereitung, Übergang zu weiterführenden Schulen! Berücksichtigung v. LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

der-preiswerte-gaertner.de – Ihr Gartenprofi: Hecken-, Gehölzschn, Beetpfl., mulchen, mähen, verw. Gärten, Baumfällung, Grünabf.ents., preiswert – schnell – professionell. Tel. 05401/346316.

Erzieher/in o. Sozialassistent/in (m/w/d) für Nachmittagsbetreuung an Grundschule in GMHütte gesucht. 12,0 Std./Woche. Info: SKM Osnabrück e.V., Tel. 0541/3314480.

Trockenbau- u. Maurerarbeiten, Malerarbeiten, verputzen, Fliesen legen, pflastern und div. andere Handwerksarbeiten biete ich Ihnen an. Melden Sie sich gerne. Tel. 0157/58010634.

Suche Garage in Holzhäusen zur Unterbringung meines Youngtimers. Tel. 0162/2822123.

Sonnensegel von Soliday, Ren-son Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rolladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rolladen.de, Tel. 05405/8083641.

Suche von privat Wohnmobil oder Wohnwagen. Bitte alles anbieten. Tel. 0178/4235562.

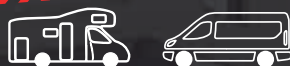
Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im blickpunkt, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Herren-Tourenrad 27", 14-Gang, (Marke „Falter“), komplette Ausrüstung (unplattbare Reifen), kaum benutzt VHB 200 Euro. Tel. 05403/4244.

Ihre Mehrmarkenwerkstatt in Georgsmarienhütte

KFZ-Meisterwerkstatt Reparaturen aller Fabrikate

Klima- & Ölservice Reifen & Räder Inspektion Motordiagnose
Unfallreparatur HU/AU 3D-Achsvermessung



Service & Reparatur für Reisemobile, Wohnmobile und Transporter

Werde unser Fan!

www.facebook.com/rs.fahrzeugteile.gmbh

www.rs-fahrzeugteile.de

HU/AU



Abnahme bei uns:
Mo, Di, Do, Fr.

20%

Rabatt auf Wischerblätter von:



RS Fahrzeugteile Wellendorfer Straße 10 49124 Georgsmarienhütte
Tel. (05401) 497 55 95 (Shop), Tel. (05401) 345 109 (Werkstatt)
Mo.-Fr. 7.30-17.30 Uhr / Samstag nach Absprache

RS
fahrzeugteile
& KFZ-Handel

Schmitz
ATERING PARTYSERVICE

Mittagstisch
für Jung & Alt

Lieferung u. Abholung
Rufen Sie uns an:
05401/46743

Vockenhof 16
Georgsmarienhütte
Tel. 05401/46743
Mobil 01 77 / 7 4721 84
info@partyservice-schmitz.com

Jedes Problem verdient eine Lösung!

MUT zur Veränderung –
NEUES wagen



**Klarheit.
Tatkraft.
Zufriedenheit.**



Ginsterweg 13 · GMHütte
Tel. 01578/8406961
spieker-coaching@osnnet.de
www.spieker-coaching.jimdo.com

Malerarbeiten vom Fachmann. Qualitätsarbeiten zum fairen Preis – auch kurzfristig zu Top-Festpreisen. Kostenlose vor-Ort-Besichtigung. Tel. 0176/86815944, FA.

Zum Verkauf steht ein EFH m. e. Souterrainwohnung in bester Lage v. Georgsmarienhütte. BJ: 1992, Grdst: 640qm, Wfl: 160 qm, KP: 499.000 Euro. Tel. 01604768064.

Malerbetrieb Uwe Nölker, Lindenbreite 52, GMHütte, Maler- und Lackierarbeiten, Tapezierarbeiten, Spachteltechnik, Wärmedämmung, Fassadengestaltung, Bodenverlegung, Innenarbeiten. Tel. 05401/838844, uwenolker@t-online.de.



Service



Nutzfahrzeuge
Service



SKODA
Service

**Wir sind IHR starker Partner:
Service vom Feinsten!**

S! SIMON

— SIMON GmbH —
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich

Tel.: 05481 9459-0

www.autohaus-simon.de

**Dachstühle, Dachausbauten, Fachwerkrestaurierung,
Holzrahmenbau, Altbausanierung, Carports
und vieles mehr.**

Wir suchen Zimmerer + Dachdecker (m/w/d)

Felix Marx | Waldstraße 3a | 49196 Bad Laer
Tel. 0174/2496388 oder 05424/3639344
f.marx-holzbau@web.de | www.marx-zimmerermeister.de



Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Taxi Drop sucht Verstärkung: Fahrer mit Führerschein B o. 3 u. einen Personenbeförderungsschein im Minijob. Arbeitszeiten Mo-Sa, nach Vereinb., Tel. 05401/870087.

Sammler sucht: Antikes, Bibel/Gebetsbuch, LPs, Bücher, Ess- u. Kaffeeservice, Gläser, Zinn, Puppen, Besteck, Briefmarken sowie Uhren u. Orden. Tel. 0178/4235562.

Fußpflegepraxis Hand & Fuß by Greese. Fußpflege (auch Hausbesuche), Pedi-French, Maniküre, Geschenkgutscheine. Oesede, Am Rathaus 4, Tel. 05401/837115.

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Wir bieten Ihnen schnelle, zuverlässige u. diskrete Abwicklung zum Festpreis, E&S Einfach Sauber, Tel. 0175/9530433.

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im blickpunkt steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

Ruhige Frau (35) in Festanstellung sucht 3 ZKB im EG mit Terr. u. kl. Garten f. späteren Hund zur dauerhaften Miete. Gerne ländl. KM max 550 Euro. Tel. 0171/6500112.

Suche Student/-in, der oder die mir Spanisch-Unterricht gibt. Bezahlung Mindestlohn. Bin 56 Jahre, männlich. Tel. 0171/7758141.

Groß-, Königspudelwelpen: Die Welpen haben die wunderschöne Farbe red und fawn. 5 Rüden und 5 Hündinnen suchen ab Juli liebevolles Zuhause. Tel. 0171/6519818.

Pflegefachkräfte auf 520 Euro-Basis, evtl. Teilzeit (3-Schicht-System) für häusliche Intensivpflege (beatmungspflichtig) in Holzhausen gesucht. Tel. 05401/1425.

blickpunkt Georgsmarienhütte – Das Stadtjournal: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Balkonkraftwerk gesucht? Jetzt Aktionspreis sichern! Abholbereit in Georgsmarienhütte. Anlieferung möglich. Tel./WhatsApp: 01520/3167789 | Web: www.solar-gmh.de

Kl. Oesede, zentral, DG, 60 qm, 2 ZKB, E-Stellplatz, Keller, 400 Euro + NK, NJ als Hausmeister möglich. Chiffre BS 260

Kostenfreie Gesundheits-Abende in GMHütte 3 x für Sie im Juni: Osteoporose, Stress, Müdigkeit-Erschöpfung-Post-Covid-CFS/ME Info: www.naturheilpraxis-grasnack.de

Reinigungskraft (m/w/d) für Bürogebäude gesucht in GMHütte, flexible Arbeitszeiten, Bewerberhotline: Tel. 05401/1689413.

Georgsmarienhütte: 3 ZKB, 82 qm, 1. OG, Loggia, kompl. EBK, gern an Einzelperson mittleren Alters, NR, ohne Tiere zu vermieten. Tel. 05401/40321.

Pflege- und Betreuungsdienst To Hus: Pflege- u. Alltagshelfer (m/w/d) a. TZ o. 520-Euro-Basis in GMHütte zum nächstmögl. Zeitpunkt gesucht. Tel. 05401/8059837.

Der blickpunkt sucht Verteiler (m/w/d): Du möchtest etwas dazuverdienen? Du bist verlässlich? Dann werde Teil unseres Teams! Wir suchen Verteiler für folgende Gebiete: Malbergen. Tel. 05401/837370 oder E-Mail info@osning-medien.de.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

MIT STIHL POWER SICHER DURCH DIE GARTENZEIT

Beratung und Verkauf
JANZEN
TECHNIK FÜR NATUR UND UMWELT
Rasenmäher-Center GmbH

Zum Eistruper Feld 4 · Bissendorf · Tel. 05402/64279-0 · www.janzen-rasenmaeher.de

2-FH in Zentrumslage v. Hagen zu verkauf., EG 93 qm, OG 83 qm, Wohnkell., Gar., Grdst. 937 qm Erbpacht, KP 389.000 Euro. www.puk-immobilien.de, Tel. 0541/4067100.

Gartenarbeit, Gehweg- und Parkplatzreinigung, Rollrasenverlegen, Pflaster- und Baggarbeiten. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Pflege- und Betreuungsdienst To Hus: Pflege- u. Alltagsshelfer (m/w/d) a. TZ o. 520-Euro-Basis in GMHütte zum nächstmögl. Zeitpunkt gesucht. Tel. 05401/8059837.

Neue Ferienwohnung, rollstuhlgerecht im Ferienpark Schillig frei. Parkpl. direkt vor dem Haus, 2 SZ, 3 x TV uvm. Whg: 50.0.N, Hund erlaubt. Tel. 0421/33809830.

Spülkraft (m/w/d) zu sofort gesucht. Morgens, vorw. Mo-Fr., auf Minijob-Basis oder in Teilzeit. Schmitz Catering, Georgsmarienhütte, Tel. 0177/7472184.

Kl. Oesede ab 1.9. o. früher, zentral, DG, 83 qm, 2 Zimmer, Küche (2022 neu), Bad, E-Stellplatz, Kel., 585 Euro + NK, NJ als Hausmeister mögl. Chiffre BHS 261.

Gärtnermeister hat noch Termine frei! Pflanzungen + Rückschnitt. v. Gehölzen, Hecken, Stauden, Bäumen. Erstellung pflegeleichter + nachhal. Gart.-Anl. Tel. 0157/74388222.

Apartment mit Terrasse in Kloster Oesede, 34 qm (Wohn-Schlafraum, Bad, Küche). KM 350 Euro zzgl. 70 Euro NK) ab dem 1.8. zu vermieten. Tel. 0172/8726403.

Kinder bringen Spunk in die Vorschule

Grundschulkinder werden im Kindergarten zu Lesekumpeln

Pippi Langstrumpf erfindet ein neues Wort. Spunk! Aber was verbirgt sich dahinter? Pippi macht sich auf die Suche nach



Foto: Kita und Familienzentrums St. Antonius

Die Vorschulkinder hören ihren Lesekumpeln von der Antoniuschule gebannt zu.

SOMMERFERIEN OHNE LANGEWEILE

Tagestour ins Klimahaus Bremerhaven

Wir lernen die verschiedenen Klimazonen dieser Erde mit seinen Menschen und Tieren kennen. Probiert aus, was jeder von Euch zum Schutz des Klimas machen kann.

Termin: **08.07.2023**
(06:50 bis 18:50 Uhr)
Kosten pro Person: 25,00 €
(Alter: ab 7 Jahre)

„Die Jäger der Nacht beobachten“: Fledermäuse (2 Termine)

gerne auch mit Eltern
Wir lernen die „Jäger der Nacht“- unsere Fledermäuse kennen. Mittels BAT-Detektor machen wir die Rufe der Fledermäuse für uns Menschen hörbar.

Termin: **19.07.2023** und
29.07.2023 (20:00 bis 22:00 Uhr)

Besuch des UNESCO-Wattenmeer-Besucherzentrums

Es geht in das Wattenmeer-Besucherzentrum nach Wilhelmshaven. Wir erfahren in dieser Ausstellung und im Rahmen einer Führung einiges über die Lebenswelt des Wattenmeeres. Wir machen zudem noch einen Abstecher an den Jadebusen - das Tor zur Nordsee.

Termin: **05.08.2023**
(07:50 bis 19:50 Uhr)
Kostenbeitrag: 20,00 €/Pers.

Walderlebnis Freden in Bad Iburg (2 Termine)

Auf unserer Wanderung durch den Naturwald Freden in Bad Iburg lernt Ihr den Wald mit seinen Tieren, Pflanzen und natürlich seiner Bäume kennen.

Termin: **09.07.2023** und
13.07.2023 (09:45 bis 14 Uhr)
Kosten pro Person: 5,00 €

Besuch des demeter-Biohofes „Langenberg“

Lernt den Biohof „Langenberg“ in Bissendorf kennen. Ihr dürft auch aktiv werden und dem Hofbesitzer mithelfen bei der Fütterung der Tiere.

Termin: **29.07.2023**
(10:00 bis 13:00 Uhr)
Kosten pro Person: 5,00 €

Busschule: Kinderleicht Busfahren!

Wie liest man einen Fahrplan? Wie komme ich von A nach B? Was ist für mich das günstigste Ticket? Was ist der „Tote Winkel“? Das Busunternehmen Hummert holt uns vom Umweltbildungstreff ab. Es geht dann zum Betriebshof nach Dissen. Dort bekommen wir eine Betriebsführung. Anschließend geht es zum theoretischen Teil.

Termin: **10.08.2023**
(16:00 bis 18:30 Uhr)
Kosten pro Person: 5,00 €

Erlebnisswelt Goldenstedter Moor: Moorexpedition/ Moorbahnfahrt

Wir unternehmen eine Moorbahnfahrt, lernen das Moor mit seinen speziellen Tier- und Pflanzenarten kennen und gehen durch den Moortunnel.

Termin: **15.07.2023**
(07:50 bis 18:50 Uhr)
Kosten pro Person: 35,00 €
(Alter: ab 7 Jahre)

Besuch des NaturZoo Rheine

Hier genießen die vielen Tiere ein überaus großes naturnahes Gelände. Wir erleben mit einer Zooführung einen schönen Tag im NaturZoo und bekommen auch eine Zooführung.

Termin: **31.07.2023**
(08:50 bis 18:50 Uhr)
Kosten pro Person: 20,00 €

Multivisionsshow „Regenwälder/ Urwälder“ dieser Erde

inkl. Urwaldspiel
Im Rahmen einer Bilder-Beamer-Show lernen wir Tiere, Pflanzen und Menschen der Urwälder und Regenwälder dieser Erde kennen. Leider bleiben uns auch Bilder über die Zerstörung unserer Wälder nicht erspart. Was Ihr dagegen tun könnt, lernt Ihr am Ende der Ferienaktion. Zwischendurch machen wir noch ein lebhaftes Urwaldspiel.

Termin: **11.08.2023**
(18:00 bis 19:30 Uhr)
Kosten pro Person: 5,00 €
(Alter: ab 7 Jahre)

Dümmer-See Expedition

Wir lernen den Dümmer See mit seinen Tieren und Pflanzen kennen, machen eine Gewässeruntersuchung im Bach, unternehmen eine Segelbootrundfahrt und schauen uns die Naturschutzstation (mit Gartenlabyrinth) an.

Termin: **16.07.2023**
(08:50 bis 19:50 Uhr)
Kosten pro Person: 25,00 €
(Alter: ab 7 Jahre)

Die Geheimnisse der Burg Ravensberg

Lernt die Burg Ravensberg kennen, macht mittelalterliche Burgsspiele, lernt Reptilien kennen und erfahren was über Tiere und Pflanzen des Weges.

Termin: **01.08.2023**
(09:40 bis 17:00 Uhr)
Kosten pro Person: 20,00 €
(Alter: ab 7 Jahre)

Grillgenuss ohne Fleisch – wir grillen vegetarisch

Heute grillen wir ohne Fleisch zum Schutz des Klimas und der Regenwälder. Was das eine mit dem anderen zu tun hat, erfahren wir in einem interessanten Vortrag.

Termin: **12.08.2023**
(18:00 bis 20:00 Uhr)
Kosten pro Person: 10,00 €

dem Spunk und die Schüler und Schülerinnen der Zweiten Klasse der Antoniuschule können die Geschichte dazu schon lesen. Mit diesem Können und der Geschichte vom Spunk im Gepäck haben sie sich im Mai auf den Weg in die Kita und Familienzentrum St. Antonius gemacht. Dort haben jeweils zwei von ihnen einer Gruppe Vorschulkindern als Lesekumpel vorgelesen. Die fünf- bis sechsjährigen waren dabei nicht nur von der Geschichte, sondern auch von den schon großen Kindern schwer beeindruckt. Mit der Aktion können die Vorschulkindern niedrigschwellig Kontakt zur Schule aufbauen, aber auch die Lesekumpel selbst profitieren vom Vorlesen. Immerhin dürfen sie dabei ihr Können auch abseits vom Klassenraum unter Beweis stellen. ●



**20 %
RABATT**
*AUF AUSGEWÄHLTE ARTIKEL



Pferdestraße 47
49084 Osnabrück
0541 - 5005400
dispo@heede.de

Markisen
Terrassendächer
Lamellendächer
Glasschiebewände
Raffstore / Rollläden
Plissees & Rollos
Insektenschutz
Montage & Service
Reparaturen

NEU:
SHOWROOM
2023



Schiedsrichter am Gartenzaun

Bürgermeisterin begrüßt und verabschiedet Schiedspersonen

Wenn der Zaun an der falschen Stelle steht, der Baum über die Grenze wächst oder der Laubbläser vermeintlich zu laut ist, dann sind die Schiedspersonen die richtigen Ansprechpartner. Bevor ein Streit eskaliert und vielleicht sogar vor Gericht landet, versuchen sie alle Parteien an einen Tisch zu bringen und eine gemeinsame Lösung zu finden. Anfang Mai sind die Schiedspersonen in GMHütte in eine neue Amtsperiode gestartet. Zu diesem Anlass hat Bürgermeisterin Dagmar Bahlo die beiden Schiedspersonen Martin Vinke und Helmut Frauenheim im Bürgermeister begrüßt. Gleichzeitig hat sie dabei Jürgen Werner für seinen langjährigen Einsatz als Schiedsperson gedankt.

Werner war schon vor über 15 Jahren auf das Amt aufmerksam geworden. Seitdem war er als Schiedsperson im Einsatz. Nach der dritten Amtszeit war für ihn aber Schluss: „Die 15 Jahre waren – ganz klar auch im positiven Sinne – eine prägende Zeit und zugleich herausfordernd, da das Schiedswesen doch sehr formell ist.“ Gleichzeitig findet er, dass das Suchen nach einer Lösung immer schwieriger geworden ist. Die Empfindlichkeit der Leute habe zugenommen. Martin Vinke lässt sich davon nicht abhalten und steht jetzt vor seiner vierten Amtszeit. Die Erfahrung dafür hat er auf jeden Fall, denn in den letzten 15 Jahren hat er rund 150 Fälle verhandelt. Meistens ging es dabei um Nachbarschaftsstreitigkeiten und meistens gab es ein positives Ende. Nur rund ein Drittel



Begrüßung und Verabschiedung der Schiedspersonen Rathaus (von links): Gabriela Tepe-Altevogt (zuständig für Betreuung der Schiedspersonen), Jürgen Werner, Helmut Frauenheim, Martin Vinke und Bürgermeisterin Dagmar Bahlo.

der angestoßenen Verfahren scheitern laut Vinke. Dazu seien die gefundenen Kompromisse häufig sehr nachhaltig und von Dauer: „Anders als vor Gericht gibt es bei uns die Chance sich zu einigen, ohne dass es am Ende einen Gewinner oder Verlierer gibt.“ An seiner Seite steht jetzt Helmut Frauenheim, der zu Vinkes Stellvertreter gewählt wurde. Dagmar Bahlo gab den beiden beim Empfang im Rathaus die besten Wünsche für die neue Amtszeit mit. ●

Baggerarbeiten aller Art!

Ihr Partner vor Ort!

Bensmann + Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb
www.bensmann-sohn.de 05401-36850

Abbrucharbeiten | Kanalarbeiten | Tiefbau

Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten

BESTATTUNGSHAUS

Nottbusch & Gerwe

„Ich habe meinen Lieben all meine
Wünsche für die Beerdigung aufgeschrieben.“

Tel. 05401 - 59111

www.pietsch-bestattungen.de

„Ehe ist Schwerstarbeit, aber es hat sich gelohnt“

**Eiserne Hochzeit: Helga und Gerhard Hübner
sind seit 65 Jahren verheiratet**

Am 30. April 1958 haben sich Helga und Gerhard Hübner das Jawort gegeben. Auf dem Hochzeitsbild sieht man ein junges Paar, er im Anzug mit Zylinder und Handschuhen in der Hand und sie in weißem Kleid mit langem Schleier und großem Blumenstrauß. Doch hinter diesem Foto versteckt sich einige Geschichten und jede Menge Aufregung, die der Hochzeit voranging. Zum Zeitpunkt der Hochzeit waren Helga und Gerhard nämlich erst 17 und 18 Jahre alt und nur wenige Monate später hat Helga ihre erste Tochter auf die Welt gebracht. „Deshalb musste ich den Strauß vor den Bauch halten, das ging damals ja nicht.“

Auch ihre Eltern waren nicht gerade begeistert, als Helga ihnen von der Schwangerschaft erzählte. „Seine Eltern sahen das entspannter, er war ja auch das jüngste von zehn Kindern, ich dagegen war die älteste Toch-

ter.“ Schnell war klar, dass die Hochzeit folgen musste. Die Suche nach einem Saal gestaltete sich dabei gar nicht einfach. „Es war ja überall Tanz in den Mai“. In der Gaststätte Westerbuch wurde dann aber groß gefeiert. Kleid und Anzug waren geliehen, den langen Schleier hatte Helga von einer Schwägerin. Der half dann später auch beim Hochzeitsfoto. „Ich ging meinem Mann eigentlich nur bis zur Schulter, da hatte der Fotograf mich einfach auf Bücher gestellt. Deshalb sieht man auch meine Füße nicht, weil der Schleier davor drapiert wurde.“ Später wurde aus dem langen Schleier das Taufkleid für ihre Töchter. Doch die Beziehung zwischen Helga und Gerhard Hübner hatte natürlich schon lange vor ihrem Hochzeitstag begonnen. Kennengelernt hatten die beiden sich auf der Oeseder Kirmes, als Helga gerade mal 15 Jahre alt war. Auf gemeinsame Fahr-

ten mit der Raupe folgten gemeinsame Besuche im Kino im heutigen Tor 3. Nach den Vorstellungen am späten Sonntagnachmittag musste man aber schnell wieder nach Hause. Heute kann Helga Hübner über viele dieser kleinen Geschichten aus den letzten Jahrzehnten mit ihrem Mann lachen, aber natürlich war es nicht immer leicht: „Ehe ist Schwerstarbeit. Ich kann allen jungen Paaren nur raten: Redet miteinander.“ Schon die ersten Jahre ihrer Ehe waren manchmal schwierig. Erst wohnte das junge Paar bei den Eltern, dann fand es eine erste eigene Wohnung. Zusammen lebten sie in einer Kellerwohnung mit zwei Zimmern,



Die Blumen verdecken den Schwangerschaftsbauch, und die Braut steht auf Büchern: Helga und Gerhard Hübner vor mittlerweile 65 Jahren.

ohne Bad, die Toilette musste man sich im Haus teilen. Gleichzeitig ist die Familie gewachsen. Innerhalb von weniger als zehn Jahren wurde aus dem jungen Paar eine sechsköpfige Familie mit vier Töchtern. Die konnten ihre Eltern immer gut auf Trapp halten. So machte es die älteste Tochter ihren Eltern nach und heiratete bereits mit 17 eben-

Antonius Unland

† 13. April 2023

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen
zu verlieren, aber es ist tröstlich zu wissen,
wie viele Antonius gern hatten.*

In den Tagen des Abschieds durften wir erfahren, wie viele Menschen an uns denken und mit uns trauern. Wir danken allen, die ihre Verbundenheit auf so liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf dem letzten Weg begleitet haben.

Marita
Olaf, Markus und Tobias
mit Familien

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD IJBURG

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Günther Kramer

*16.7.1935 † 28.3.2023

Inge Kramer und Kinder

49124 Georgsmarienhütte, im Juni 2023

Es ist Spargel- und Erdbeerzeit – was kommt da bei Ihnen auf den Teller?



Wulf Riedesel
Diplompsychologe
Oesede



Rainer Schulz
Rentner
Dröper



Gerd Jan Heideman
Rentner
Dröper



Iren Elenberg
Wirtschaftsjuristin
mit Sohn Andreas
Oesede



Beverley Grisar
Servicekraft
Alt-Georgsmarienhütte

Heute gibt es Spargel und Kochschinken, natürlich mit Kartoffeln. Erdbeeren haben wir noch nicht gehabt, die kommen aber in den nächsten Tagen und Wochen auf den Teller und dann durchaus auch in größeren Mengen.

Spargel und Erdbeeren natürlich. Hatten wir gestern noch beides. Nur der Preis hat uns den Geschmack dabei etwas verdorben.

Spargel haben wir schon gegessen und Erdbeeren landen bald – natürlich selbst auf dem Feld gepflückt – auf dem Teller.

Ich mache das ganz klassisch: Spargel mit einer leckeren Hollandaise und die Erdbeeren esse ich am liebsten mit Sahne.

Keinen Spargel – den gibt es schon bei uns auf der Arbeit, dann muss ich ihn nicht auch noch selbst essen. Erdbeeren dagegen schon, aber ohne Sahne. Ich nehme stattdessen Zucker.



65 Jahre später und noch immer Seite an Seite: die Eiserne Hochzeit wurde natürlich im Kreis der Familie gefeiert.

falls schwanger. Zweifel an der Beziehung hatte ihre Mutter aber trotzdem nicht: „Ich habe damals gesagt, die schafft das. Sie ist stark genug, um eine Familie zusammenzuhalten.“ Damit sollte Helga Hübner Recht behalten, denn ihre älteste Tochter kann in einigen Jahren

schon Goldene Hochzeit feiern. In diesen langen Ehejahren wuchs die Großfamilie weiter. Mittlerweile haben Helga und Gerhard Hübner sechs Enkel und drei Urenkel. Gerade an die Zeit mit den Enkeln denkt Helga Hübner gern zurück: „Bei der ganzen Arbeit hatte ich später

mehr Zeit für die Enkelkinder als für die Kinder. Die waren immer bei uns und wollten dann gar nicht nach Hause.“

Im Kreis dieser großen Familie konnten Helga und Gerhard in diesem Jahr ihren 65. Hochzeitstag und damit ihre Eiserne Hochzeit feiern. Aber eine Person fehlt bei solchen Feiern immer. Mit 18 Jahren ist Kerstin, eine der Töchter des Paares, verstorben. Ein schwerer Schicksalsschlag für die ganze Familie und eine harte Zeit auch für das Paar, erzählt Helga heute: „Ich glaube, mein Mann ist besser damit klargekommen, weil er rausgehen konnte und mehr Kontakt zum Beispiel zu Arbeitskollegen

hatte. Aber das Reden ist ihm immer sehr schwergefallen.“

Heute ist dieser Zustand leider krankheitsbedingt: Gerhard Hübner leidet nach mehreren Schlaganfällen an Aphasie, eine durch Krankheit entstandene Sprachstörung. Deshalb lebt er auch in einem Pflegeheim. Trotz aller Krankheiten und Schicksalsschläge blickt Helga Hübner aber vor allem positiv zurück auf die letzten 65 Jahre mit ihrem Mann. Noch bevor sie geheiratet haben, hatte er ihr ein Foto von sich geschenkt, das sie dann an ihr Bett stellen konnte. Heute steht es dort wieder, umringt von den Bildern der Enkel und Urenkel.

Iti ●

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer EISERNEN HOCHZEIT erfreut und dazu beigetragen haben, dass dieses Fest für uns zur schönen Erinnerung wurde. Besonders danken wir den Kindern und den Nachbarn, die mit viel Liebe geschmückt haben.

Anneliese und Konrad Kappelmann

Oesede, Juni 2023

EBT ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

„Entspann mal“

mit unseren

- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Sonnenschutzsystemen
- ✓ Markisen
- ✓ Carports
- ✓ Flachdach-Carports

auf Wunsch auch mit Dachbegrünung



Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen
Telefon 05452 634 9980

www.ebt-aluminiumbau.de



NZR. MIT POSITIVER ENERGIE ZUKUNFT GESTALTEN!

NZR ist ein bundesweit angesehenes Familien-Unternehmen der Energiemesstechnik.
Als Hersteller und Dienstleister schätzen uns Energie- und Wasserversorger genauso wie der Elektrofachhandel und die Industrie.

Die NZR-Familie mit 140 Kolleginnen und Kollegen sucht für den Zentral-Standort im schönen Bad Laer **Verstärkungen mit reichlich positiver Energie (m/w/d):**

SOFT- & HARDWARE-ENTWICKLER

SYSTEM-ADMINISTRATOR

ELEKTRONIKER

AUSZUBILDENDE

zum **INDUSTRIEKAUFMANN** und
zum **INDUSTRIEMECHANIKER**

**MITARBEITER
ARBEITSVORBEREITUNG**

Außerdem suchen wir **MONTEURE**, die Spaß
an Dienstreisen mit Übernachtungen haben:

ELEKTRO-INSTALLATEURE

**GAS-/WASSER-INSTALLATEURE
ANLAGEN-MECHANIKER SHK**

Ihre Vorteile bei NZR:

Attraktives Gehalt, krisensichere Branche, 29 Tage Urlaub, Gleitzeit, Home-Office, keine Schichtarbeit, Bike-Leasing, Team-Events, prima Betriebsklima, Gesundheitsvorsorge, Weiterbildungen u.v.m.



Alle Infos
auf einen Klick:
www.nzr.de/karriere

NZR – Ihr Partner für Energiemessung

**Nordwestdeutsche Zählerrevision
Ing. Aug. Knemeyer GmbH & Co. KG**
Heideweg 33 | 49196 Bad Laer

Personalleitung Nicole Tholen
Tel. +49 (0) 5424 2928-97 | E-Mail: bewerbung@nzr.de

